



Schützenverein
Weingarten/Baden **1924 e.V.**

Königsfeier

in der Mineralix – Arena

am Samstag 9. November 2013

Beginn 19.30 Uhr

Proklamation Bürgerkönig u. Schützenkönigsfamilie

Siegerehrung Pokalschießen

*Tanz und
Barbetrieb
ab 22.00 Uhr*

Tanzclub Kristall

Bewirtung durch

SV 04
GERMANIA
WEINGARTEN

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen

>>> Eintritt ist frei <<<

www.svweingarten.com

Inhaltsverzeichnis:

| | |
|---|-------|
| Notrufe und Bereitschaftsdienste | 2 |
| Aktuelles aus Weingarten / Aus dem Gemeinderat..... | 3-6 |
| Amtliche Bekanntmachungen | 6-9 |
| Informationen aus dem Rathaus | 10-13 |
| Kirchliche Nachrichten | 14-16 |
| Partnerschaftsnachrichten / Schulen..... | 17 |

| | |
|--|-------|
| Ankündigungen | 17-20 |
| Parteien und Wählervereinigungen | 20-21 |
| Volkshochschule | 23 |
| Vereinsnachrichten | 21-28 |
| Sportnachrichten | 28-32 |
| Impressum | 11 |
| Rätsel | 35 |
| Anzeigenteil..... | 33-36 |

Notrufe

| | |
|--|--------------|
| Notruf/Polizei | 110 |
| Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) | 112 |
| ADAC-Notruf Karlsruhe | 0721/816666 |
| (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr) | |
| Polizeiposten Weingarten | 2347 |
| Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt | 0721/96718-0 |
| (Überfall / Verkehrsunfall) | |

Ärztliche Notfalldienste

| | |
|--|-------|
| Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) | 19222 |
| DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende | 19292 |

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 09.11.2013 bis Freitag, 15.11.2013

Samstag, 09.11.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

Sonntag, 10.11.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 4, Obergrombach, Tel. 07257/4881

Montag, 11.11.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

Dienstag, 12.11.: Flora-Apotheke, Hauptstr. 41, Eggenstein, Tel. 0721/786642

Mittwoch, 13.11.: Hardt-Apotheke, Mittelpfad 23, Hochstetten, Tel. 07247/944936

Donnerstag, 14.11.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Freitag, 15.11.: Badenia-Apotheke, Friedrich-Str. 27, Spöck, Tel. 07249/3497

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

09.11. 08.00 Uhr - 11.11. 08.00 Uhr

Zahnarzt Hans-Georg Stork,
Mühlstr. 15, Gondelsheim,
Tel. 07252/41614

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212,

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Einladung zum Seniorennachmittag 2013



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Seniorennachmittag statt. Die Gemeinde lädt zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten, zu diesem Treffen alle über 70 Jahre alten Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr herzlich ein.

Die eifrigen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr werden bestens für einen unterhaltsamen Nachmittag und Ihr leibliches Wohl sorgen. Zudem sollen auch das Gespräch untereinander und der Gaumengenuss nicht zu kurz kommen.

Zu der Veranstaltung, die am

**Samstag, 16. November 2013, 14.30 Uhr,
in der Walzbachhalle**

stattfindet, laden wir Sie recht herzlich ein und freuen uns schon jetzt, Sie zu angenehmen und frohen Stunden in der Walzbachhalle begrüßen zu dürfen.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Günther Sebold
Kommandant



Weingartner Makler spendet für Kindergärten

Zumindest für Kinder war der verkaufsoffene Sonntag trotz des bescheidenen Wetters ein voller Erfolg. Erstens für die Kinder, die sich für 1,- € bei der Maklerfirma Remax an der Torwand versuchten und zweitens für die Kinder zweier Weingartner Kindergärten. Immerhin 70 Jungs und Mädels traten in den paar Stunden an und investierten Taschengeld und Ehrgeiz. Den Erlös hat Konstantin Scherf grosszügig auf 300 Euro aufgefüllt und je zur Hälfte dem Kindergarten „Am Alten Friedhof“ und dem Kindergarten „St. Michael“ übergeben.

Übrigens: Nach 10 Jahren erfolgreicher Tätigkeit wird aus „REMAX“ ab dem 1. Dezember 2013 „immo BLU“.

Konstantin Scherf übergibt Claudia Gamer vom Kindergarten Am Alten Friedhof 150 Euro

Aus dem Ortsseniorenrat



vorne von links: Erika Hornfeck, Konrad Breindl, Ruth Rauch – hinten von links: Klaus Goerke, Heinz-Jürgen Klatt, Gabriele Streit, Franz Schilling, Gustav Stammann, Friedhelm Waldenmeier, Maud Brehm, Christa Bacher, BM Bänziger, Willi Reichert

In seiner konstituierenden Sitzung hat der Ortsseniorenrat drei bisherige Mitglieder verabschiedet und vier neue Mitglieder aufgenommen. Ausgeschieden sind Christa Bacher, eine Frau der ersten Stunde, die das Herz und das Profil des Gremiums wesentlich mitgeprägt hat. Maud Brehm, die bisherige Heimleiterin von Haus Edelberg und kraft Amtes im Ortsseniorenrat, wird das Haus Weingarten verlassen und Konrad Breindl scheidet alters- und gesundheitsbedingt aus dem Gremium aus. Bürgermeister Eric Bänziger hat die drei herzlich verabschiedet und sich für ihr Engagement be-

dankt. Neu hinzugekommen sind Klaus Goerke, Heinz-Jürgen Klatt, Gustav Stammann und Gabriele Streit. Jeder wurde vom Bürgermeister persönlich begrüßt und erhielt - zusammen mit den Verbliebenen - seine Ernennungsurkunde. Zuvor hatte er die Satzung und die darin enthaltenen Aufgaben des Ortsseniorenrates als Bindeglied zwischen Verwaltung und Bevölkerung erläutert. Die Vorstandswahlen bestätigten Willi Reichert im Amt des Vorsitzenden, Friedhelm Waldenmeier wurde sein Stellvertreter und Franz Schilling Schriftführer und Protokollführer. In seinem Rückblick berichtete der Vorsitzende

Willi Reichert von vielen Aktivitäten wie Englischkurs, Seniorentanz und Seniorengymnastik sowie Betriebsbesichtigungen bei fast allen nennenswerten Weingartner Firmen. Für die Zukunft wünsche er sich weiterhin gute Zusammenarbeit und - bezogen auf seine schwierige persönliche Situation - die Unterstützung der Mitglieder in seinem Amt. Reichert selbst wird die Ankündigungen „Treffpunkt 60 plus/minus“ in der Turmberggrundschau weiterführen, Friedhelm Waldenmeier übernimmt die Kasse, Ruth Rauch und Gabriele Streit fungieren als Ansprechpartner für die Bevölkerung. Waldenmeier berichtete aus der jüngsten Regionalsitzung der Ortsseniorenräte: Der Kreispflegeplan stelle einen zusätzlichen Bedarf an Pflegeplätzen fest. Zurzeit gebe es im Landkreis Karlsruhe 2 Pflegestützpunkte in Bruchsal und Ettlingen, seitens des Landrats seien 5 erwünscht, 2 weitere in Bretten und Waghäusel seien im Aufbau. Ferner nannte er allerlei technische Hilfsmittel, die die Möglichkeit, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, verlängern sollen. Am 7. November tagt in Weingarten der Kreisseniorerrat, bei dem der Ortsseniorenrat unterstützend mitwirken wird. Ebenso wird er sich an der Aktion „Seniorenfreundlicher Service“ beteiligen, in der Einzelhandel und Dienstleister im Ort die Möglichkeit haben, sich ein Zertifikat zu verdienen. Federführend übernehmen das Erika Hornfeck und Gustav Stammann. Das nächste Treffen des Ortsseniorenrates ist am Dienstag, den 11. März 2014 um 15 Uhr im Rathaus, Raum „Katzenberg“.

Onko Walking - gut für Körper und Seele

Dass sportliche Bewegung - mäßig aber regelmäßig - für Körper und Psyche nur Gutes bringt, ist mittlerweile eine Binsenweisheit. Vor über 20 Jahren bereits hat sich diese Erkenntnis auch in der Krebstherapie durchgesetzt. Der Verein B.L.u.T. e.V., der sich durch seinen „Weingartner Lebenslauf“ längst einen Namen gemacht hat, engagiert sich seit geraumer Zeit auch in dieser Sache. „Durch sanfte sportliche Bewegung wie ausdauerndes Gehen verbessert sich die Leistungsfähigkeit des Patienten im Alltag“, sagt Brigitte Wimmer, zuständige Mitarbeiterin bei B.L.u.T. „Außerdem sind die Beschwerden während und nach der Therapie dadurch besser zu bewältigen und es wirkt sich positiv auf das Immunsystem aus. Dadurch kommen die Patienten leichter aus dieser Erschöpfungsspirale heraus.“ Das Zauberwort nennt sich „Onko-Walking“, ein speziell für Krebspatienten entwickeltes Programm. Für die Umsetzung in der Praxis arbeitet der Verein mit Jutta und Rudi Wagner vom „ReAktiv Stutensee-Weingarten“ zusammen. Einmal wö-

chentlich startet ReAktiv eine Onko-Walking-Gruppe, die am Kirchberg ihre Runden dreht. „Meistens sind es fünf bis sechs Teilnehmer“, sagt Jutta Wagner. „Wir treffen uns am Spielplatz und gehen eine Stunde in relativ forschem, aber natürlich den Teilnehmern angepasstem Tempo, mit oder ohne Walking-Stöcke. Nur das Wetter muss passen. Regnen sollte es nicht.“ An diesem herbstlichen Montagnachmittag passt das Wetter. Es ist trocken und ab und zu kommt die Sonne heraus. Dennoch sind Christine Holz und Jürgen Reich die beiden einzigen Teilnehmer dieses Tages, die anderen haben aus unterschiedlichen Gründen abgesagt. „Ich habe die Krankheit hinter mir und habe nach Möglichkeiten gesucht, mit Gleichgesinnten zu laufen“, sagt Christine Holz. „Man möchte dann gern etwas für sich tun, außerdem unterstützt das die Psyche, wenn man rauskommt und sich nicht so „einsacken“ lässt“. Der 80jährige Jürgen Reich hat andere Ambitionen.

„Ich laufe nur aus Spaß an der Freud“ erklärt er und meint damit, einen angemessenen Senioren-Laufftreff gefunden zu haben. Wer sich der Gruppe anschließen will, ist jederzeit willkommen. Die erforderliche Anmeldung ist über ReAktiv unter (07244) 91991 oder über B.L.u.T. eV (07244) 6083-0 zu bekommen.



Sponsoren gehen gerne in den VIP-Raum



Sponsoren, Sportler und Vorstandschaft ziehen an einem Strang. v.l.n.r.: Dr. Andreas Schell, Alexandru Chirtoaca und Ralph Oberacker

Noch zehn Minuten bis zum Beginn des fünften Heimkampfs in der Ringerbundesliga - aber die Tribünen in der Mineralix-Arena sind noch längst nicht voll besetzt. Ein Stockwerk höher, im VIP-Raum dagegen, herrscht Gedränge. Denn hier versammeln sich diejenigen, die dem „SV Germania“ als Sponsor verbunden sind und dafür eine „VIP“-Karte erhalten. „VIP“ zu sein bedeutet, nicht nur Werbung in vertragsgemäßem Ausmaß geboten zu bekommen, sondern ein Wesentliches mehr: Eine Kombination von Spitzensport und Event der Extraklasse. Andreas Schell, Geschäftsführer beim neuen Namensgeber „Mineralix“, ist zunächst erleichtert, dass Ringen olympisch geblieben ist und damit das Ganze überhaupt noch Fortsetzung findet. Mit dem bisherigen Verlauf der Vorrunde sei er zufrieden, der Einzug ins Halbfinale sei wünschenswert. Im Ambiente der VIP-Räume fühlt er sich sehr wohl. „Das wechselnde kulinarische Angebot des Caterers, aber vor allem das

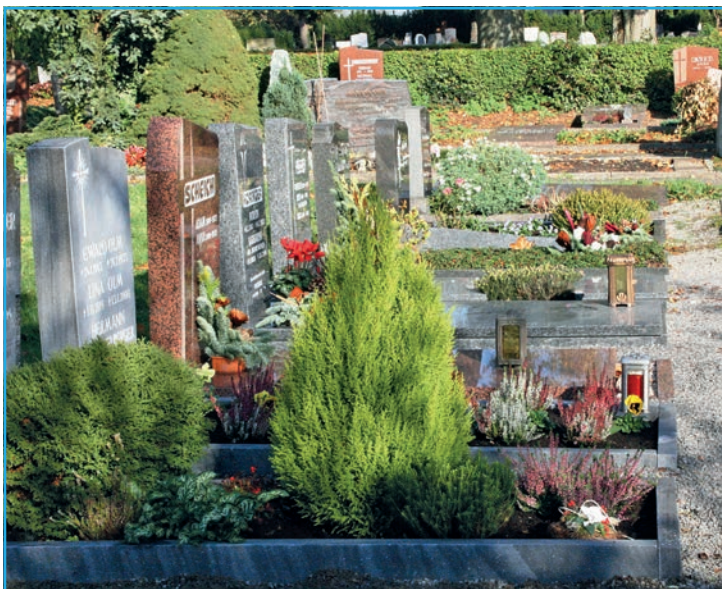
persönliche Gespräch an den Tischen“ gefällt ihm bestens. „Es ist immer interessant, andere Unternehmer zu treffen und sich mit ihnen auszutauschen“, bestätigt Schlossermeister Klaus Apfel. Er dient dem Verein seit rund 20 Jahren als Sponsor und „schätzt den Sport an sich, aber vor allem wie der Verein ihn präsentiert, ein super Samstagabendprogramm“. Seit vier Jahren unterstützt Hauptsponsor Thomas Disch den Verein „in guten wie in bösen Tagen“. Auch nach dem

Ausscheiden der Mannschaft im Viertelfinale in der vergangenen Saison hielt er dem Verein die Treue. „Mir macht das hier Spaß, ich schätze diese Atmosphäre und das, was die Verantwortlichen hier aufstellen. Darum muss man auch in solchen Situationen zusammenstehen“ sagt er. In der neuen Saison stehen die Germanen nach einem holprigen Start aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz. „Die Playoffs sind Pflicht“ sagt Disch, „sonst lohnt sich der ganze Aufwand nicht“. Aber er sieht einen deutlich besseren Teamgeist, den er in der letzten Saison vermisst habe. Der Verein habe zwar einige gute einzelne Ringer verloren, „aber das waren Einzelkämpfer“. Dazu gewonnen habe die Mannschaft an Zusammenhalt untereinander, das habe er auch als Zuschauer bei der letzten Begegnung gemerkt. Trainer Frank Heinzbecker bestätigt das. „Wenn einer patzt, müssen die anderen bereit sein, sich umso mehr ins Zeug zu legen, damit am Ende die Punkte für die Mannschaft stimmen“. Das

sei bei dieser Mannschaft so. „Das Halbfinale zu erreichen“ wünscht sich Klaus Apfel ebenfalls. Auch er „zieht den Hut“ vor der Leistung der Ehrenamtlichen, die bei jedem Heimkampf eine riesige Vorbereitung leisten. Angefangen von einer aufpeitschenden Show aus Musik und Lichteffekten über gut sichtbare Informationen über den aktuellen Punktstand bis zur Möglichkeit, in der Halle aktuelle Werbespots zu platzieren. Ihre Logos finden sich auf den Bildschirmen über der Matte, den Banden am Boden, auf den Seiten des Magazins, auf den Trikots und Trainingsjacken der Sportler. Und nach dem Kampf? Gibt es im VIP-Raum das eine oder andere Gläschen, Essen und Gespräche. Die Anwesenheit der Vorstandschaft und einiger Sportler runden das Ganze ab.



Weinkönigin Anna I. begrüßt die Gäste im VIP-Raum mit Weingartner Wein und Sekt



Allerheiligen

„Allerheiligen“ ist das Fest, an dem die Christen der Verstorbenen gedenken. Doch soll nicht Trauer im Vordergrund stehen, sondern das Fest ist auch mit der Hoffnung auf Auferstehung verbunden und somit ein stark österlich geprägtes Hochfest der katholischen Kirche. Grundlegende Voraussetzung ist der Glaube, dass durch Jesus Christus der Tod überwunden wurde. Papst Gregor IV hat im Jahr 835 den Termin für die gesamte Westkirche auf den 1. November festgelegt. Allerheiligen ist ein stiller Feiertag, das bedeutet, Veranstaltungen mit Tanz und lauter Musik sind nicht erlaubt. Die katholische Kirchengemeinde St. Michael beging den Tag mit einem feierlichen Hochamt, bei dem die Schola gesungen hat, und einem Toten-Gedenken in der Friedhofskapelle unter Mitwirkung des Kirchenchores. Es ist Brauch, für diesen Tag die Gräber besonders schön herzurichten und zu schmücken sowie ein Kerzenlicht als „ewiges Licht“ aufzustellen.

Tanja Kappler ist Baden-Württembergische Meisterin in A**-Vierkampf



Vom 19.-20. Oktober 2013 fanden in Herbertingen, Kreis Bodensee, die Baden-Württembergischen Meisterschaften

ten im reiterlichen Vierkampf statt. Sie wurde als Baden-Württembergische Meisterschaft auf A**-Niveau für bis 18 jährige Teilnehmer, sowie als Nachwuchsmeisterschaft auf E-Niveau für bis 14 jährige Teilnehmer ausgetragen. Der A**-Vierkampf bestand aus: 50m Schwimmen, 3.000m Cross-Laufen, einer A**-Dressur und einem A**-Springen (105cm), der E-Vierkampf aus: 50m Schwimmen, 1.500m Cross Laufen, einer E-Dressur und einem E-Springen (85cm). Die 11 jährige Tanja Kappler aus Weingarten nahm am A**-Vierkampf teil. Die er-

ste Disziplin startete am Samstagmorgen um 9.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein mit dem Crosslauf. Obwohl der Weg rutschig und matschig war, gelang es Chayenne Peters und Tanja Kappler die Maximalpunktzahl von 1.000 Punkten zu erreichen. Um 12.45 Uhr ging es dann ins Schwimmbad. Tanja erschwamm sich als einzige die 1.000 Punkte und führte so nach dem ersten Tag. Am Sonntag folgte dann der reiterliche Teil. Um 11.45 Uhr begann die A**-Dressurprüfung. Tanja Kappler gelang es eine 8,0 zu erreichen. Am Nachmittag folgte dann um 15.00 Uhr vor großem Publikum das A**-Springen. Obwohl es erst Tanjas drittes A**-Springen war, erhielt sie eine 7,0 (7,5 abzüglich 0,5 für einen Abwurf). Somit wurde Tanja mit insgesamt 5.800 Punkten Baden-Württembergische Meisterin 2013. Lea Boos gewann mit 5.312 Punkten das Nachwuchsmeisterschaften.

Aus dem Verwaltungsausschuss vom 04.11.2013

Antrag der Jugendmusikschule

Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau hat den Antrag gestellt, die Jugendmusikschüler bis zum 21. Lebensjahr zu bezuschussen. Nachdem der Gemeinderat in der Septembersitzung ausführlich beraten und eine Deckelung auf 22.000 Euro beschlossen hatte, verblieb es bei diesem Beschluss. Dieser Zuschuss sei für 70 Jugendliche ausreichend. Da aber die Nachfrage höher sei, schlug die Verwaltung vor, den Zu-

schuss nur bis zum 18. Lebensjahr zu gewähren. Der Verwaltungsausschuss stimmte einstimmig zu.

Waldbegehung am 09. November

Am Samstag, den 9. November findet die öffentliche Waldbegehung des Gemeinderates statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Forsthütte. Unter der Leitung von Förster Michael Schmitt besichtigt das Gremium drei

Waldbilder: Im Distrikt „Waldersteig“ präsentiert Schmitt ehemalige Sturmflächen, die sich durch Buchennaturverjüngung selbst regenerieren. Im Distrikt „Streitacker“ wird der Förster über Waldbau mit der Schwarzerle berichten. Eine Sturmwurffläche wird besichtigt und die Vermarktung der Schwarzpappel angesprochen. Zum Schluss werden im Distrikt „Katzenberg“ Wegebaumaßnahmen zur Verhinderung von Wasserschäden in Augenschein genommen.

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung der Gemeinde Weingarten (Baden)

Inkrafttreten der Satzung über den Bebauungsplan „Innenentwicklung Winkelpfad (Fa. Klebchemie)“ samt örtlicher Bauvorschriften.

hier: **Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan „Innenentwicklung Winkelpfad (Fa. Klebchemie)“ samt örtlicher Bauvorschriften gemäß § 10 Abs. 3 BauGB.**

1. Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat in der öffentlichen Sitzung am 24.10.2013 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 74 Abs. 1 und 7 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg den Bebauungsplan "Innenentwicklung Winkelpfad (Fa. Klebchemie)" und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich liegt im Gewann „Winkelpfad“ und ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.



Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan "Innenentwicklung Winkelpfad (Fa. Klebchemie)" mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich seiner Begründung im Rathaus der Gemeinde Weingarten, Zimmer 18 während der üblichen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensanteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweise:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- einer unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan – sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Weingarten, den 07.11.2013

Eric Bänziger, Bürgermeister



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (14/2013) der
Gemeinde Weingarten (Baden) am
Mittwoch, 13. November 2013, 18.30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Lärmschutz in Weingarten;
h i e r : Informationen über das Gespräch mit der Regierungspräsidentin
am 16.10.2013
3. Neubau Trinkwasserhochbehälter im Bereich „Katzenberg“;
h i e r : Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen
4. Umbau und Erweiterung Kindergarten „Forlenweg“;
h i e r : a) Vergabe der Fassadenarbeiten
b) Vergabe der „mobilen Trennwände“
5. Kindertagesstätte „Blauland“
h i e r : Baukostenzuschuss für die Sanierung und Erweiterung der Räumlichkeiten „Auf der Setz 6“
6. Antrag der SPD-Fraktion vom 18.3.2013 bezüglich der Aufnahme der Gemeinde Weingarten in die Sozialregion Karlsruhe;
h i e r : Abschluss eines Vertrages mit der Stadt Karlsruhe über den Beitritt zur Sozialregion
7. Ausbau der Ganztagesbetreuung im Kindergarten;
h i e r : Einrichtung von zusätzlichen Plätzen in den Kindergärten St. Elisabeth und Forlenweg
8. Präsentation der neugestalteten Homepage der Gemeinde Weingarten
9. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
10. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.10.2013

Weingarten (Baden), 07.11.2013

Eric Bänziger
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

08.11.: Just 4 You / Jugendgottesdienst / Ev.Gemeindehaus / 19.00 Uhr

09.11.: KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) / Festplatz / 09.00 - 13.00 Uhr

09.11.: Schützenverein / Königsfeier mit Proklamation Bürgerkönig u. Schützenkönigsfamilie / Kleiberit-Arena / 19:30 Uhr



Einladung zur Waldbegehung am Samstag, 09. November 2013

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich ein zur öffentlichen Waldbegehung am

**Samstag, den 09. November 2013
um 09.00 Uhr (Treffpunkt: Forsthütte).**

Nach allgemeinen Erläuterungen in der Forsthütte findet eine Besichtigung nachfolgender Waldbilder statt:

1. Distrikt „Waldersteig“ - Buchennaturverjüngung auf ehemaligen Sturmflächen
2. Distrikt „Streitacker“ - Waldbau mit der Schwarzerle
 - Besichtigung einer Sturmwurffläche
 - Vermarktung der Schwarzpappel
3. Distrikt „Katzenberg“ - Wegebaumaßnahmen zur Verhinderung von Wasserschäden

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

728,00 € Grundfreibetrag für den Vater
 + 255,00 € Familienzuschlag für die Mutter
 + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
 + 550,00 € bsp. angenommene Miete
 + andere anrechenbare Kosten

 = 1.788,- € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

728,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
 + 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
 + 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
 + andere anrechenbare Kosten

 = 1.433,- € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von 1.788 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei 1.433 € liegen.

Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags und mittwochs von 7:30 - 16:00 Uhr) unter der Nummer:

0721/ 936-7749 oder unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 4. Rate 2013 fällig 15.11.2013

Gewerbesteuer: 4. Rate 2013 fällig 15.11.2013

Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.



Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Böhm kommt ins Rathaus nach Weingarten.

Die Sprechstunde findet am Dienstag, 19. November 2013 statt.

Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegen genommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

Seniorenachmittag am 16. November 2013

Der diesjährige Seniorenachmittag der Gemeinde Weingarten findet am Samstag, 16. November 2013, um 14.30 Uhr in der Walzbachhalle statt. Die Freiwillige Feuerwehr wird für einen unterhaltsamen Nachmittag sorgen. Alle über 70-Jährigen wurden hierzu persönlich eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei sind und wir gemeinsam vergnügliche Stunden erleben dürfen. Ein Abholdienst für Gehbehinderte ist eingerichtet. Wir bitten um telefonische Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Weingarten, Herr Haggenmüller, Tel.: 7020-61, bis spätestens Montag, 11. November 2013. Auch Senioren, die nur nach Hause gebracht werden wollen, mögen sich bitte anmelden.



Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt.

Der nächste Termin ist Dienstag, 12. November 2013.

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,

- wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,
- wenn Sie sich überlastet fühlen
- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,
- wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln

benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,

- wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,
- wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,
- wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,
- wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,
- wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.

Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106

Sozialstation, Tel. 07244/94111

Treffpunkt 60 plus/minus

Dienstag, 12.11.2013. Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Mittwoch, 13.11.2013, 13.00 Uhr: Besichtigung der Fa. Stärk, Garten- und Landschaftsbau, Neue Bahnhofstraße.

Mittwoch, 13.11.2013, 14.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum, Schillerstraße: Die Sozialstation Stutensee-Weingarten stellt sich vor. Im Anschluß beantwortet die Referentin gerne Ihre Fragen.

Mittwoch, 13.11.2013, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Vom Guten, Wahren und Schönen. Das Werk der Bühnerpreisträgerin 2013 Sibylle Lewitscharoff. Teilnahme 5.-- Euro.

Mittwoch, 13.11.2013, 9.00 Uhr, St. Paulusheim, Bruchsal, Huttenstr.: Das Klima in Menschenhand(?).

Referent: Dipl. Met. S. Vogt, Weingarten. Teilnahme 6.-- Euro.

Donnerstag, 14.11.2013, 10.00 Uhr, Evang.

Gemeindehaus, Weingarten: Das Geheimnis der Höhlen vom Qumran am Toten Meer und der unschätzbare Wert ihrer Handschriften. Referent: Pfarrer i.R. R. Bergmeier, Weingarten.

Jede Woche in Weingarten:

Montag: 18,30 Uhr, E-Bau Schule: Funktionstraining. Rheuma-Liga lädt ein.

Dienstag: 14.30 Uhr, Schulküche: Vorsetz

Dienstag; Busfahrt nach Bad Mingolsheim zur Warmwassergymnastik. Auskünfte bei Frau Langendörfer, Tel. 2444, Vorsitzende der Rheuma-Liga.

Mittwoch: 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Freitag: 9.00 Uhr, Mineralix-Arena: Gymnastik für jedermann. Teilnahme 2.-- Euro.

Ansprechpartner im Ortsseniorenrat: Frau Rauch, Tel. 4882 und Frau Streit, Tel. 8482.

Nachbarschaftshilfe: Auskünfte bei Frau Streit, Tel. 8482, montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.



Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen
und redaktionellen Teil ist der
Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil
ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum
Halbjahresende möglich

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Teddybär mit Karo-Muster,
Fundort: Ecke Schillerstr./Höhefeldstr.

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten
Vom 01.11. bis 31.03.2013

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und
Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



**Gemeinde-Bibliothek
Weingarten**



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

| | | allgemeine Badezeit |
|--------------------------|-----------------|---|
| Montag | | nur Vereine |
| Dienstag | 06.30-10.00 Uhr | 15.00-21.00 Uhr |
| Mittwoch | 06.30-08.00 Uhr | 15.00-21.00 Uhr 14.00-15.00 Uhr*** Frauen, Mutter und Kind 14.00 Uhr Wassergymnastik |
| Donnerstag | 06.30-08.00 Uhr | nur Vereine |
| Freitag | 06.30-10.00 Uhr | 14.00-21.00 Uhr 18.00 Uhr Wassergymnastik |
| Samstag | | 13.00-19.00 Uhr |
| Sonntag | | 09.00-15.00 Uhr |
| Letzten Samstag im Monat | | von 13.00-15.00 Uhr Kinderspielnachmittag |

Sauna-Sanarium/Dampfbad

| | | |
|------------|-----------------|--------------|
| Montag | 15.00-22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Dienstag | 15.00-22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Mittwoch | 14.00-22.00 Uhr | Damen |
| Donnerstag | 15.00-22.00 Uhr | Damen |
| Freitag | 14.00-22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Samstag | 13.00-19.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Sonntag | geschlossen | |

Eintrittspreise/Tageskarten

| Frühschwimmen | Bad | Bad erm.* | Sauna | Sauna erm.** |
|---------------|--------|-----------|---------|--------------|
| 2,50 € | 3,00 € | 1,50 € | 10,00 € | 8,50 € |

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

| | | Verkaufspreis |
|-----------------|---------|---------------|
| Tagespreis-Wert | 50,- € | 48,- € |
| Tagespreis-Wert | 100,- € | 95,- € |
| Tagespreis-Wert | 200,- € | 180,- € |

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind 6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

Abonnement-Bestellschein

Ich möchte die **TURMBERG-RUNDSCHAU**, verlegt durch die DG Druck GmbH abonnieren.

Ich wähle dafür eine der folgenden Versionen:

- Version 1:** Die **gedruckte** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 26,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 2:** Die **e-Paper** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als e-Paper-Version erhältlich. Sie bekommen dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 22,35 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 3:** Die **Kombi-Version (gedruckt und e-Paper)** der Turmberggrundschau.
Diese Version ist als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Gleichzeitig bekommen Sie dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 28,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.

Die Lieferung soll an folgende Adresse erfolgen:

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße, Nr.*: _____ PLZ, Ort*: _____

Telefon* _____ E-Mail:** _____

* Diese Angaben sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt werden ** Diese Angabe ist Pflichtangabe bei der e-Paper und Kombi-Version

Die Zahlung des Jahres-Abonnementpreises soll erfolgen:

- per Lastschriftzug** (bitte Einzugsermächtigung ausfüllen). Hiermit ermächtige ich die Firma DG Druck GmbH die Abonnementsgebühren von meinem Konto einzuziehen.

Kontonummer: _____ BLZ: _____

Bankinstitut: _____ Kontoinhaber: _____

- per Überweisung** (Einzahlungsbeleg = Quittung) auf das Konto der DG Druck GmbH, unter Angabe des Namens sowie Straße und Nr. Konto-Nr.: 505 612 08, BLZ 661 900 00 bei der Volksbank Karlsruhe
 Barzahlung (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)
Überweiser und Barzahler bitte daran denken bis 31. März den Betrag für das laufende Jahr zu begleichen. Wir erstellen keine Rechnung.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Abonnementvertrag kann jeweils zum 30.06. und 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Bitte ausgefüllt bei der Fa. **DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8** oder im **Bürgerbüro** abgeben.
Tel.: 07244-70210 · Fax: 07244-702122 · E-Mail: info@turmberggrundschau.de · www.turmberggrundschau.de

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Firma DG Druck GmbH gerne zur Verfügung.

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 07. November
15:45 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Freitag, 08. November
10:30 Uhr St.-Martinsgottesdienst
in der Kirche

Donnerstag, 14. November
15:45 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Ökumenische Friedensdekade 2013

Ökumenisches Friedensgebet
Freitag, 15. November 2013, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche Weingarten
Solidarisch?

So heißt das Motto für die Ökumenische Friedensdekade 2013. Das Friedensgebet soll ein Schritt sein auf dem Weg in ein solidarisches Leben. Im gemeinsamen Gebet bringen wir die Welt vor Gott und verbinden wir uns mit seiner Kraft! Alle, die sich in dieser Kraft einsetzen wollen für eine gerechte, eine solidarische Welt, sind herzlich eingeladen!

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Trauercafé - Einladung zur

Bewegung für Menschen in Trauer

Für alle, die den Tod eines lieben Menschen betrauern, bieten ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten ab 26. Mai 2013 ein Trauercafé an.

Unser Angebot richtet sich an Trauernde, die in der letzten Zeit einen solchen Verlust erlitten haben.

Wir laden Sie dazu ein, in einem geschützten Rahmen und in einer Atmosphäre verständnisvollen Miteinanders Ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben. Sie können mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen und vielleicht erfahren, dass es tröstlich sein kann, mit seinem Schmerz nicht alleine zu sein.

Und sie können auch einfach dabei sein, zuhören und sich verwöhnen lassen.

Wir würden uns freuen, Sie als unseren Gast bei Kaffee oder Tee und Kuchen begrüßen zu dürfen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen wie auch die Gäste des Trauercafés vereinbaren für die dort geführten Gespräche Verschwiegenheit nach außen.

Unser Angebot ist kostenlos und nicht an eine Konfession oder Nationalität gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nächster Termin:

Sonntag, 17. November 2013

von 15:00 - 16:30 Uhr

im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51. Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 07203/922577 oder E-Mail ingrid.bruetsch@web.de. Ansprechpartnerin ist Frau Ingrid Brütsch.

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche

Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils!
2. Korinther 6, 2

Termine:

Freitag, 08. November
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus
17:00 Uhr Singkreis in der Kirche
19:00 Uhr JUST-4U-Gottesdienst
im Gemeindehaus

Sonntag, 10. November
10:30 Uhr Kindergottesdienst im
Gemeindehaus
10:30 Uhr Gottesdienst -
Gemeindediakon Eberhard Blauth
11:45 Uhr Zwergengottesdienst
in der Kirche
19:00 Uhr Posaunenchorkonzert
in der Kirche

Montag, 11. November
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus

Dienstag, 12. November
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im
Gemeindehaus

Mittwoch, 13. November
14:30 Uhr und
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im
Gemeindehaus
19:30 Uhr Frauenkreis
im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. November
10:00 Uhr Junge Alte im Gemeindehaus -
Thema: Das Geheimnis der Höhlen
von Qumran
Referent: Pfarrer i.R. Roland Bergmeier -
Näheres siehe unter „Hinweise“

10:00 Uhr - 12:00 Uhr &
16:00 Uhr - 18:00 Uhr Kleidersammlung für
Bethel im Gemeindehaus

Freitag, 15. November
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im
Gemeindehaus
10:00 Uhr - 12:00 Uhr &
16:00 Uhr - 18:00 Uhr Kleidersammlung für
Bethel im Gemeindehaus
19:00 Uhr Friedensgebet in der Kirche

Samstag, 16. November
10:00 Uhr - 12:00 Uhr &
16:00 Uhr - 18:00 Uhr Kleidersammlung für
Bethel im Gemeindehaus

Sonntag, 17. November
10:30 Uhr Kindergottesdienst im
Gemeindehaus
10:30 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis -
Pfarrerin i.R. Annegret Lingenberg

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Hinweise

Diakonieverein, Mitgliedsbeitrag 2013

Vielleicht haben Sie, liebe Mitglieder des Diakonievereins, es schon bemerkt: Der Beitrag für 2013 wurde noch nicht eingezogen. Dies liegt an den mühsamen Vorbereitungen für die geforderte Umstellung auf das europaweite Einzugsverfahren SEPA. Jetzt soll der Beitrag am 15.11.2013 von Ihrem Konto abgebucht werden - ich hoffe das funktioniert. Mit Ihrem Kontoauszug erhalten Sie dann auch einen so vorgegebenen größeren Text, der das neue Verfahren erläutern soll. Wichtig ist: Ihre Einzugsermächtigung von früher gilt auf diese Weise weiter. Sie müssen auch nichts weiter unternehmen. Wir mussten uns andererseits festlegen, dass der nächste und weitere Einzüge jeweils zum 15.3.2014 erfolgen. Ich hoffe sehr, dass es nur wenig Fehlbuchungen gibt und möchte schon jetzt um Nachsicht bitten.

Sofern Sie den Beitrag z.B. über einen Dauerauftrag selbst überweisen oder bar einzahlen, sind Sie natürlich von dieser Umstellung nicht betroffen.

Mit freundlichen Grüßen, Winfried Brunner (Kassenwart)

Jugendgottesdienst JUST-4U

Unter dem Thema „United“ lädt die Jugend der Allianz aus Kirchengemeinde, CVJM, EC und Lebenswerk zum JUST-4U Jugendgottesdienst ein. Wir freuen uns, dass die Agape-Gemeindejugend aus Durlach mit ihrer Band unser Gemeindehaus rocken wird. Der JUST-4U beginnt um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Marktplatz 12. Also lass Dir diesen JUST-4U nicht entgehen...

Gottesdienst zum Beginn der Ökumenischen Friedensdekade 2013

Sonntag, 10. November, 10.30 Uhr
Evangelische Kirche

In dem Gottesdienst zur Eröffnung der Ökumenischen Friedensdekade, nehmen wir das Motto der 10.

Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen auf:

Gott des Lebens, weise uns den Weg zu Gerechtigkeit und Frieden.

Sie fand in diesem Jahr vom 30. Oktober - 7. November in Busan, Südkorea statt. In einem Vorschlag zu einem Gottesdienst aus Anlass der Vollversammlung heißt es: „Wir sind unterwegs als Volk, das durch Gottes Vergebung befreit ist. Inmitten unserer zerrissenen Welt verkündigen wir die frohe Botschaft von Versöhnung, Heilung und Gerechtigkeit in Christus. ... Wir sind unterwegs als Volk, das vom Gebet lebt. Inmitten von Verwirrung und Identitätsverlust erkennen wir Zeichen der Verwirklichung von Gottes Plan und erwarten sein kommendes Reich.“

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst, der uns herausrufen und befähigen will, an seinem Reich teilzuhaben und mitzuarbeiten !

Herzliche Einladung zum Zwergengottesdienst am Sonntag, 10. November, um 11.45 Uhr in der evang. Kirche Weingarten.

Wir spielen gemeinsam die Geschichte vom verlorenen Schaf und werden erfahren, was der Hirte mit seinen Schäfchen so alles erlebt.

Kommt doch einfach mit Euren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas und allen, die Ihr noch mitbringen wollt, vorbei.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Zwergengottesdienst-Team

Konzert des Posaunenchores zur Eröffnung der Ökumenischen Friedensdekade

Sonntag, 10. November, 19 Uhr, evang. Kirche Weingarten

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade finden auch in Weingarten jedes Jahr im November Veranstaltungen statt. In diesem Jahr eröffnet der Posaunenchor des CVJM Weingarten die Friedensdekade mit einem Konzert.

Auf dem Programm steht eine bunte Mischung aus alter und moderner Musik zum Thema Frieden. Wir eröffnen das Konzert mit einer Canzon von Giovanni Gabrieli, einem venezianischen Komponisten der Renaissance. Sicher ein Glanzstück der barocken Motettenkunst ist „Verleih uns Frieden gnädiglich“ von Heinrich Schütz. Aber auch Komponisten unserer Zeit sind vertreten: Von Traugott Fünfgeld aus Offenburg spielen wir einige Sätze zu „Gib uns Frieden jeden Tag“.

Auch die Zuhörer werden aktiv: Es gibt drei Lieder zum Mitsingen, bei denen der Posaunenchor und Hans Siegrist am Flügel begleiten. Er wird auch drei konzertante Orgelstücke spielen, darunter das Präludium und die Fuge in c-moll, eines von Johann Sebastian Bachs bekanntesten Orgelwerken. Zwischen den Musikstücken liest unser Gemeinendiakon Eberhard Blauth Texte zum Thema Frieden. Zum Abschluss des Konzertes spielen wir das Swing-Stück „By my side“ von Ingo Luis, er ist Bassposaunist beim WDR in Köln und Bigband Arrangeur. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Junge Alte am 14. November um 10 Uhr

hält Herr Pfarrer Roland Bergmeier im evangelischen Gemeindehaus einen Vortrag über die Handschriftenfunde von Qumran. „Die Schriftrollen vom Toten Meer gehören sicherlich zu den bedeutendsten Kulturgütern der Menschheit.“ Mit diesen Worten beginnt eine Forschungsmeldung aus der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM). Berlin, wo heute, mehr als 60 Jahre nach ihrer Entdeckung, die Funde von Qumran mit modernsten Methoden naturwissenschaftlich untersucht werden. Wir werden mit Wort und Bild das Geheimnis der Höhlen von Qumran zu lüften versuchen und dem Rätsel der Schriftrollenfunde vom Toten Meer auf die Spur kommen. So wird sich uns auch die

Bedeutung dieser Handschriften erschließen. Zu diesem Vortrag sind alle Interessierten herzlich eingeladen

Kleidersammlung für Bethel im Gemeindehaus

In der Zeit vom Donnerstag, 14. bis Samstag, 16. November findet die diesjährige Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabestelle ist das evang. Gemeindehaus, Marktplatz 12. Gesammelt werden: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Die für die Sammlung notwendigen Säcke sind in der evang. Kirche und im evang. Gemeindehaus zum Mitnehmen ausgelegt.

Die diakonische Einrichtung der Bodelschwingschen Anstalten in Bethel bittet auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung. Mehr über diese Einrichtung erfahren Sie im Internet: www.brokkensammlung-bethel.de

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindeglieder, die nächste Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 20. November im Anschluss an den um 18 Uhr beginnenden Gottesdienst in der Kirche statt (ca. 18:45 Uhr).

Tagesordnung:

1. Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des Kirchengemeinderats bei den Kirchenwahlen am 1. Advent.

2. Bericht des Kirchengemeinderats

3. Verschiedenes

Ich lade Sie herzlich zur Gemeindeversammlung ein.

Thomas Schaller

(Vorsitzender der Gemeindeversammlung)



Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise:

Die Termine der EC-Jugendarbeit finden Sie unter „Vereinsnachrichten“

Hauskreis am Freitag (20.00 Uhr)

08.11.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

15.11.: bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40

22.11.: bei Fritscher

29.11.: bei Winheim, Mozartstraße 23

Alpha-Hauskreis

Der Alpha-Hauskreis pausiert während des Alpha-Kurses (bis 17.11.)

Gottesdienstplan

10.11.: Armin Hassler

17.11.: Beate Rösch

24.11.: Christian Emde

Unsere Adresse:

Liebenergemeinschaft Weingarten (innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodische Kirche



Freitag

19.00 h Jungbläser

Sonntag

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Montag

19.00 h Kreis junger Erwachsener

Mittwoch

17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag

19.30 h Jugendkreis

Freitag

17.00 h Mädeltreff

Sonntag

10.30 h Gottesdienst

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter www.erf.de und Tel. 067441/19570

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, sonntags von 7.00 - 10.00 h; Montag - Freitag 10.30 - 11.00 h samstags von 7.00 - 10.30 h

Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde
www.lebenswerk-weingarten.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gottesdienste:

-

Predigtserie im November:**Familie - Mission impossible?**

„Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung“, so heißt es im Grundgesetz.

Leider verlieren immer mehr Menschen die Orientierung, wenn es darum geht zu beschreiben, was denn eine Ehe oder eine Familie eigentlich ausmacht und welche Bedeutung sie für unser Zusammenleben hat.

Zunehmend gibt es den Versuch neue Definitionen dieser Begriffe zu schaffen. In dieser Serie beschäftigen wir uns mit zentralen biblischen Texten zum Thema Familie und fragen nach Gottes Sichtweise.

-

Sonntag 10. November - 10.00Uhr

Erziehung - kein Spiel ohne Grenzen!
Stefan Pohl

-

Sonntag 17. November - 10.00 Uhr

Musical „Jakob“ KiGo-Kids
Kurzpredigt: Karin Pohl

-

Sonntag 24. November - 10.00 Uhr

Wenn´s wirklich halten soll....
Was Paare wirklich zusammenhält.
Stefan Pohl

-

Kids Gottesdienst:**Sonntags parallel zum Gottesdienst**

- Gruppe 1: ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)
- Gruppe 2: ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

-

NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst -
Termine 10.11./24.11

-

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats
Ansprechpartner: Inge Marquart

-

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

Dienstag 19. November 19.30 Uhr

„Von Christen in der Verfolgung lernen“
Open Doors - Im Dienst der verfolgten Christen weltweit.
Bericht und Film aus unterschiedlichen Ländern

-

VORANKÜNDIGUNG**Samstag 7. Dezember 19.30 Uhr****Konzert im Advent****Saint Vincent & the Grenadines**

Saint Vincent & the Grenadines ist eine Pop-Folk Band aus der Region. Für dieses vorweihnachtliche Konzert haben sie traditionelle Weihnachtslieder mal ruhig, mal rockiger, mal andächtig, mal freudig aber immer schön arrangiert.

Zu dem ca. 90 minütigen Programm gehört nicht nur Musik in gemütlicher Atmosphäre: Vikar Martin Ergenzinger beleuchtet

darüber hinaus die Weihnachtsgeschichte im Licht unserer Zeit und Gesellschaft.

Ticket: 10 Euro im VVK/12 Euro Abendkasse



Konzert im Advent
Samstag 7. Dezember 19.30 Uhr
mit
Saint Vincent & the Grenadines

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.
Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr -
Das Programm für kleine und große Abenteuer

Weitere Infos: www.rr276.de

-

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr -21.00 Uhr

-

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro

Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,

oder www.lebenswerk-weingarten.de



Neupostolische Kirche

Sonntag, 10.11.2013

09:30 Gottesdienst

09:30 Gottesdienst für Senioren
in Linkenheim

Montag, 11.11.2013

20:00 Probe Jugendchor in Berghausen

Dienstag, 12.11.2013

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 13.11.2013

20:00 Gottesdienst

Samstag, 16.11.2013

20:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 17.11.2013

09:30 Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neupost-

stolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft
Weingarten

**Mennoniten-Brüdergemeinde
Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten****Freitag**

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen
(4-15 Jahre)

Samstag

19:00 Gebetsgemeinschaft
20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Sonntag

10:00 Gottesdienst

Mittwoch

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Info: Tel. 07249 / 44 76

Abfallwirtschaft

**Schadstoffmobil
im November
wieder unterwegs**

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe informiert, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung in der Zeit vom 07. bis 23. November stattfindet. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2013 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

In Weingarten macht das Schadstoffmobil am 20.11.2013 auf dem Festplatz in der Ringstraße von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr Halt.

Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen auch nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden, wie dies in letzter Zeit häufiger vorkam. Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Welche Schadstoffe abgegeben werden können, kann dem Müllwegweiser entnommen werden. Weitere Fragen werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800/2982020 beantwortet.

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Einladung zum Martinsfest der Turmbergschule am 8. November 2013

Am Freitag, den 8.11.2013 feiert die Grundschule der Turmbergschule Weingarten ihr Martinsfest.

Der Martinsgottesdienst findet morgens während der Schulzeit statt (Freitag, 8.11.2013, 10:30 Uhr in der ev. Kirche).

Zum Umzug treffen sich die Schüler und Schülerinnen der Klassen 3 zunächst um 16.30 Uhr, die Klassen 1 und 2 um 16.45 Uhr in ihren Klassenzimmern. Sie laufen um ca. 17.00 Uhr verschiedene Weingartener Altersheime an und werden die älteren Menschen mit einigen Liedvorträgen erfreuen. Die Teilnahme für die 4. Klassen ist freiwillig.

Bei schlechtem Wetter wird kurzfristig entschieden, ob der Umzug stattfindet.

Der Elternbeirat bietet ab 17.00 Uhr Speisen und Getränke an, der Musikverein spielt mit seinem Jugendorchester und das Martinsfeuer wird wie jedes Jahr auf dem Schulhof entfacht.

Wir bitten um eine Martinsgabe für die Projekthilfe Uganda e. V., Bruchsal.

Die Spendenbüchsen werden an den Verkaufsstellen platziert.

Zu unserem Martinsfest sind Sie alle herzlich eingeladen.

(K. Sebold, Rektorin)

Musikschulen

Musikschule Hardt

Und der Himmel hängt voller Geigen, Sie können sich bei unserer Musikschule davon eine ausleihen, für einen „Schnupperkurs“ 10x30 Minuten sogar kostenlos. Wir bieten Violinunterricht für Anfänger (auch mit ganz kleinen Geigen) hier in Weingarten an.

Wir haben junge Lehrkräfte, die nach neuesten pädagogischen Erkenntnissen, Schüler für fast alle Instrumente zu begeistern wissen. Die Blockflöte bleibt aber insbesondere für die ganz jungen Schüler ein ideales Einstieginstrument für ein lebenslanges, aktives Musizieren. Auf Grund der kleinen Instrumentengröße können Kinder schon ab dem vierten Lebensjahr das Blockflötenspielen erlernen.

Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Landratsamt Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen. Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter MS-Tel.07249-1859 Bauer MSL

Ankündigungen

„Weihnachten im Schuhkarton“ 2013

Ein liebevolles Geschenk für Kinder in Krisengebieten dieser Welt. Die Päckchen aus unserem Gebiet erreichen auch dieses Jahr wieder bedürftige Kinder in Osteuropa und Zentralasien.

Seit 1993 wurden bereits über 100 Millionen Kinder in rund 150 Ländern beschenkt. Allein 2012 wurden weltweit etwa 9,1 Millionen Päckchen gesammelt, davon 490.868 im deutschsprachigen Raum.

So können Sie helfen:

Bekleben Sie einen **mittelgroßen Schuhkarton** (Deckel und Schachtel getrennt) mit Geschenkpapier und füllen diesen mit Dingen des täglichen Bedarfs und allem, was Kindern Freude macht; z.B.

Neue Kleidung: Mütze, Schal, Handschuhe, T-Shirt, Socken, Pullover

Kuscheltier

Spielsachen: kleine Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Malbücher, Blockflöte, Mundharmonika, Dynamo-Taschenlampe

Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Haarbürste, Creme, Handtuch

Schulsachen: A5-Hefte, Bunt- und Bleistifte mit Spitzer, Radiergummi, Solartaschenrechner

Originalverpackte Süßigkeiten: Bonbons, Lutscher, Vollmilchschokolade, Traubenzucker

Persönliche Grüße und/oder ein Foto von Ihnen

Ein Aufkleber (im Prospekt enthalten) zeigt an, ob das Päckchen für einen **Jungen** oder ein **Mädchen** und welche **Altersgruppe** vorgesehen ist. Zur Deckung der Kosten für Transport und Abwicklung empfehlen die Organisatoren der Aktion eine Spende von 6 €.



Wer selbst keinen Schuhkarton packen kann, kann sich jedoch gerne mit einzelnen Sachspenden- auch gerne Selbstgestricktes- oder Übernahme von Transportkosten beteiligen.

Neben dem Schuhkartongeschenk erhalten die Kinder meist im Rahmen einer Weihnachtsfeier ein Heft mit biblischen Geschichten in ihrer Sprache, soweit dies gewünscht und erlaubt ist.

Nähere Infos, Prospekte und Päckchenannahme bis 15.11.2013:

Weingarten: Elisabeth Lepp, Mühlstr. 9, Tel. 07244 / 2234

Benz Optik GmbH, Bahnhofstr. 42

Außerdem Päckchenannahme in **allen evangelischen Pfarrämtern Stutensees** zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Frauen und Rente: Was ist wichtig?

Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung

Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz bietet am Mittwoch, den 13.11.2013, um 16.30 Uhr einen aktuellen Vortrag an.

Dieser Vortrag soll nicht nur Frauen aufzeigen, wie in der Rente Kindererziehung, Teilzeitarbeit oder ein Mini-Job Berücksichtigung findet.

Neben den Anspruchsvoraussetzungen für die Altersrente für Frauen, werden alle rentenrechtlichen Zeiten erläutert. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, Ansprüche aufzubauen. Versorgungsausgleich oder Ansprüche aus dem Hinterbliebenenrecht sind weitere Themen..

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Altpapiersammlung (Bring-System) der KJG Weingarten

Die nächste Altpapiersammlung (**Bring-System**) der Katholischen Jungen Gemeinde Weingarten (KJG) findet am **Samstag, den 09. November 2013** statt. Bitte stellen Sie kein Altpapier vor dem Sammeltermin auf dem Festplatz ab, da das Papier bei windigem Wetter auf dem Festplatz verweht wird und die Helfer wieder alles einsammeln müssen. Das Altpapier wird auf dem Festplatz (Ringstraße) in der Zeit von **9.00 Uhr bis 13.00 Uhr angenommen**. Nach dieser Zeit wird kein Papier mehr angenommen und darf auch nicht auf dem Festplatz abgelegt werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Die Einwohner von Weingarten haben die Möglichkeit, **Tageszeitungen, Bücher, Illustrierte, Kataloge, Prospekte und Kartonagen** anzuliefern. Die **Kartonagen** sollten jedoch **zerkleinert** oder **zusammengefaltet** abgegeben werden. Die Mitglieder der KJG Weingarten werden Ihnen beim Ausladen selbstverständlich behilflich sein.

Bitte unbedingt vormerken !

Der nächste Sammeltermin ist am:

- Samstag, den 11. Januar 2014

Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

·Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

·Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

·Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 12. November 2013 von 19.00 bis 21.00 Uhr, in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

Jugendgottesdienst JUST-4U

Unter dem Thema „United“ lädt die Jugend der Allianz aus Kirchengemeinde, CVJM, EC und Lebenswerk zum JUST-4U Jugendgottesdienst ein. Wir freuen uns, dass die Agape-Gemeindejugend aus Durlach mit ihrer Band unser Gemeindehaus rocken wird. Der JUST-4U beginnt um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Marktplatz 12. Also lass Dir diesen JUST-4U nicht entgehen...

Kurmaßnahmen auch für Pflegende und Väter

Ab sofort bietet das Müttergenesungswerk auch Vätern und Pflegenden Kurmaßnahmen an. Astrid Stolz, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe, weist auf eine aktuelle Information des Müttergenesungswerks hin. Das

Müttergenesungswerk greift damit gesellschaftliche Entwicklungen auf.

Sorgearbeit im familiären Umfeld wird zwar immer noch hauptsächlich von Müttern und Frauen geleistet, aber heute erziehen und versorgen auch Väter ihre Kinder und die Mehrheit der Pflegebedürftigen werden zu Hause von Angehörigen gepflegt und versorgt. Diese Arbeit und die Belastungen daraus können zu Lasten der eigenen Gesundheit gehen und krank machen. Weitere Informationen zu Kurmaßnahmen des Müttergenesungswerkes sind im Internet unter www.muettergenesungswerk.de zu finden.

Ortsseniorenrat Einladung zur Besichtigung der Fa. Stärk, Garten- und Landschaftsbau

Der Ortsseniorenrat möchten nochmals auf die Besichtigung der oben erwähnten Firma am Mittwoch, 13. November 2013 um 13.00 Uhr hinweisen und alle Interessenten dazu herzlich einladen. Firma Stärk gestaltet schon seit 1988 Gärten und Außenanlagen mit großem Erfolg und Leidenschaft. Das Firmengelände hat einen Umfang von ca. 10.000 qm. Dort befinden sich die Büroräume, das Materiallager und ein großer Schaugarten. Auch eine Baumschule ist zu besichtigen. Wenn Sie Interesse an einer Besichtigung haben, treffen wir uns zum genannten Zeitpunkt am Gartentor. Wir freuen uns.



Fortbildung des Kreisjugendrings:

Strategien zum Umgang mit Belastungen

im Beruf am 23.11. in Bruchsal

Menschen in sozialen Berufsfeldern wie im Ehrenamt sind in ihrer Tätigkeit einer Vielzahl ganz unterschiedlicher Anforderungen und Belastungen ausgesetzt. Oft können diese belastenden Faktoren selbst nicht verän-



Erste-Hilfe-Training des Kreisjugendrings am 23.11. in Grötzingen

In der Jugendarbeit entstehen immer wieder Notfallsituationen, in denen plötzliche Verletzungen schnellstmöglich und fachgerecht erkannt und versorgt werden müssen. Deshalb sollte unbedingt regelmäßig 1 x pro Jahr ein Erste-Hilfe-Training absolviert werden! Ziel ist hierbei, JugendleiterInnen zu sicherem und verantwortlichem Handeln in Notfallsituationen zu befähigen. Das Training findet am Samstag, den 23.11. von 8.30-16.30 Uhr im DRK-Ausbildungszentrum in Grötzingen statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €.

Anmeldung für beide Veranstaltungen bis spätestens 18.11. beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

**Herbstfeuer mit den
ROYAL RANGERS**

„Alles was ihr für euch von den Menschen erwartet, das tut ihnen auch.“

(Matthäus 7, 12)

Unter diesem Motto fand am Freitag, den 25.10. für die Bewohner des Hauses Edelberg ein ganz besonderer Abend statt. Die ROYAL RANGERS sind eine internationale und interkonfessionelle Pfadfinderschaft. Sie sind als Mitglied im Bundesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Pünktlich um 17.30 Uhr fanden sich die ROYAL RANGERS im Senioren-Zentrum ein. Sie entzündeten ein Herbstfeuer und stellten sich als Stämme den anwesenden Bewohnern vor. Im großen Lagerfeuerkreis erfuhren die Bewohner, was es bedeutet ein ROYAL RANGER zu sein.

Die Pfadfinder sehen sich als Teil der Schöpfung und diese Beziehung zu Gott möchten sie pflegen. Sie beschützen die Kleinen und Schwachen. Lieben es gemeinsam in der Natur zu sein, Pfade zu finden, auf Bäume zu klettern und mit Werkzeugen zu arbeiten. Die Bewohner erfuhren, dass die ROYAL RANGER sehr gerne über dem Feuer kochen - am liebsten Schokobananen!

Die von der Küche vorbereiteten Kekse, Obst, belegte Brote und der leckere Kinderpunsch fanden schnelle Abnehmer.

So gestärkt konnten die Pfadfinder noch verschiedene Prüfungen - in Erster Hilfe, Orientierung, Feuer machen, Knoten binden und die Grundwerte der ROYAL RANGER vermitteln - ablegen.

Zu allen Prüfungen waren unsere Bewohner eingeladen mitzumachen und die Freude über die gemeinsame gelungene Arbeit stand allen ins Gesicht geschrieben.

Auf diesem Wege möchten sich die Bewohner und Mitarbeiter des Hauses Edelberg ganz herzlich für diesen wunderschönen Abend bei allen Akteuren bedanken. Über eine Wiederholung würden wir uns sehr freuen.



Bankreise 2013 führte nach Teneriffa

Die diesjährige Bankreise der Volksbank Stutensee - Weingarten vom 16. bis 23. Oktober hatte das bislang weiteste Reiseziel: die Trauminsel Teneriffa, die größte der Kanarischen Inseln. Der viereinhalbstündige Flug von Stuttgart nach Teneriffa Süd hat sich aber gelohnt.

Alle 26 Teilnehmer waren begeistert von der Schönheit und Vielfalt der Insel: kontrastreiche Landschaften, artenreiche Flora und Fauna in der Kulisse des Atlantischen Ozeans,



VoBa-Gruppe am Teide in 2100 m Höhe

Auf der Hinfahrt hatten alle leichtes Herzklopfen, denn auf der Autobahn bei Pforzheim blieb der Bus plötzlich stehen und der Anflug des Flughafens Süd auf Teneriffa musste wegen starker Winde wiederholt werden - doch alles hatte ein gutes Ende und wir wurden mit dem schönen 4-Sterne-Hotel „Beatriz“ in Puerto de la Cruz belohnt, wo alle ein schönes Zimmer mit Balkon und Meerblick hatten und wo das vielfältige Abendbuffet sehr gut schmeckte.

Für das Ausflugsprogramm hatten wir mit Eduardo Fernandez einen sehr freundlichen, humorvollen und kompetenten Reiseführer. Er führte uns in die Geschichte der Kanaren ein u.a. mit dem Besuch des archäologischen Museums der Stadt Puerto de la Cruz und der Altstadt von La Laguna, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. La Laguna ist seit 1816 Universitätsstadt mit mehr als 25.000 Studenten und ist auch Bischofssitz mit der klassizistisch gestalteten Kathedrale von 1515 und dem markanten Glockenturm aus dem 17. Jahrhundert, dem Wahrzeichen der Stadt. Auch die Pyramiden von Guimar erinnern an die Geschichte der Insel. Dort besuchten wir das Museum Casa Chacona, wo u.a. auch die Nachbildung des Binsenschiffes RA II zu sehen ist, mit dem Thor Heyerdahl den Atlantischen Ozean überquerte. Bei den Tagestouren wurde der Unterschied zwischen der Nord- und Südseite der Insel sehr deutlich.

Während die Südseite sehr karg bewachsen ist, blüht der Norden das ganze Jahr über: herrliche Lorbeerwälder, Bananfelder und imposante Trompetenbäume. Beständige Temperaturen, regelmäßige Niederschläge und wiederkehrende Nebelschwaden sind Anlass für den immergrünen Nor-

den, den wir im sogenannten Mercedeswald besonders erlebten.

Aber auch Wein wird im Norden an guten Hanglagen angebaut - es sind keine Burgundersorten, sondern u.a. die Malavasia - Traube, die Ende des 15. Jahrhunderts von Kreta importiert wurde. In El Suazal besuchten wir das Weinmuseum Casa del Vino La Baranda, wo wir guten Rot-, Rose-, Weiß- und Dessertwein verkosteten. Auch in der „Bodega Alvara“ im Weinbaugebiet Tacoronte waren wir zu einer Weinprobe eingeladen.

Beeindruckend ist die Landschaft mit den Steilküsten, tiefen Schluchten und versteckt gelegenen Bergdörfern, die wir bei unseren Ausflügen im Tenogebirge (mit dem reizenden Dorf Masca) und im Anagebirge sahen. Aber auch schöne Sandstrände, wo sich einige Touristen aufhielten, wurden uns gezeigt.

Der letzte Tag bescherte uns einen besonders interessanten Ausflug. Auf dem Weg zum höchsten Berg Spaniens, dem Pico del Teide mit 3718 m, besuchten wir den Ort La Orotava mit den unzählbaren

Balkonen aus Kiefernholz an den prächtigen Wohnhäusern mit herrlichen Innenhöfen. Auf der Weiterfahrt zu den Canadas des Teide hatte man herrliche Ausblicke auf das wunderschöne Oratavatal und die Nord- und Südküste. Auf rund 2100 m Höhe wurde dann der ca. 17 km breite Vulkankrater des Teide erreicht, der komplett unter Naturschutz steht. Der letzte Ausbruch des Vulkans war im Jahr 1798 und so sieht man die unterschiedlichsten Farben von Magma, Lava und Bimsstein. Der Teide überragt eine einzigartige Landschaft: Lavafelder schimmern in unterschiedlichsten Farben, bizarre Lavafelsen wurden vom Wind zu Gestalten geschliffen, denen man phantasiaevolle Namen gab.

Alexander von Humboldt hat im Oratavatal und am Teide wichtige Forschungen erstellt und manche Aussichtspunkte tragen seinen Namen.

An den zwei freien Tagen zur Erholung und Baden im Hotelpool wurde ein Zusatzprogramm angeboten: am Samstag konnte man die Nachbarinsel La Gomera besuchen (Bootsfahrt, Inselrundfahrt, Mittagessen in nettem Restaurant, wo die weltweit einzigartige Pfeifsprache „El Silbo“ dargeboten wurde) und am Montag besuchte ein Großteil der Gruppe den Loro Parque (größte Papageiensammlung der Welt, Vorführungen der Seelöwen, Delfine u. Orca - Walen und alles inmitten einer bunten Blumen- und Pflanzenwelt): Bei allen Shows gewinnt man den Eindruck, dass es den Tieren Spaß macht, ihre Kunststücke vorzuführen und man spürt das gute Verhältnis zwischen Trainern und Tieren.

Abschließend dankte Klaus Goerke dem Reiseführer Eduardo und dem Busfahrer Caspar für ihren Beitrag, dass diese Tage

auf Teneriffa allen unvergeßlich bleiben werden - Caspar wurde noch zum besten Busfahrer Teneriffas befördert !!

Auch Klaus wurde von Irmgard mit einem Lavasteinorden dekoriert - von einem lustigen Gedicht umrahmt - und Elmar sprach Dank aller für die Vorbereitung und Begleitung der lohnenswerten Fahrt aus, die auf vielen Fotos festgehalten wurde und die sicher so manche Alben füllen werden.

Und im Oktober 2014 gibt's eine weitere Bankreise, um wieder Sonne und Wärme zu tanken !

Akkordeon-Spielring präsentiert Hildegard Knef

„...aber schön war es doch!“

Der Akkordeon-Spielring Weingarten lädt am 16. November 2013 zu seinem Konzert mit dem Titel

„...aber schön war es doch!“ ein.

Das Programm ist eine Hommage an die letzte große deutsche Diva Hildegard Knef und verbindet einige ihrer schönsten Lieder mit biografischen Texten und anderen zeitgeschichtlichen Werken. Das Orchester mit seinem Dirigenten Uwe Höhn konnte dafür die Sängerin Christiane Seidl-Behrend gewinnen, die der Knef in punkto Ausstrahlung und Stimme in nichts nachsteht. Sie wird mit dem Orchester bekannte Titel, wie „Eins und eins das macht zwei“, „In dieser Stadt“ und natürlich „Für mich soll's rote Rosen regnen“, interpretieren. Die Sprecherin Christine Mayer wird Sie durchs Programm führen und Ihnen jede Menge Interessantes über eine Frau erzählen, die ihrer Zeit voraus war, neben dem großen Erfolg auch die Schattenseiten des Lebens kennen lernte und am Ende trotzdem sagte:

„...aber schön war es doch!“

Lassen Sie sich dieses Konzertereignis nicht entgehen und besuchen Sie das Akkordeonorchester Weingarten am Samstag, dem 16. November 2013 um 19.30 Uhr im Festsaal des Gasthofs „Zum goldenen Löwen“ in Weingarten. Vor und nach dem Konzert, sowie in der Pause ist für kleine Speisen und Getränke gesorgt.

www.akkordeonspielring-weingarten.de

Hildegard Knef

...aber schön war es doch!

Ein Abend mit den bekanntesten Liedern der legendären Diva Hildegard Knef sowie weiteren Werken u.a. von Edvard Grieg, Paul Lincke, Edward Elgar und John Philip Sousa

Akkordeonorchester Weingarten
Musikalische Leitung:
Uwe Höhn

Gesang:
Christiane Seidl-Behrend
Sprecherin:
Christine Mayer

Samstag, 16. November 2013
Löwensaal, Marktplatz 15, Weingarten
Beginn 19.30 Uhr | Einlass 18.30 Uhr

Eintritt 10 Euro | Schüler + Studenten 7 Euro
Vorverkauf bei Holderer und Bücherwurm, Weingarten



DHB - Netzwerk Haushalt
Ortsverband Weingarten e.V.

Ausstellung der Arbeiten der Creativ-Gruppe
Hardanger-Stickereien, Stricken, Nähen und Häkeln
-Kaffee- und Kuchenverkauf-

in der Aula der Turmbergschule,
Sonntag, 17.11.2013 von 14 - 18 Uhr

Genießen Sie den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Die Creativ-Gruppe stellt ihre neuesten Arbeiten aus. Außerdem werden einige Handarbeiten zum Verkauf angeboten.



Wir laden die Bevölkerung von Weingarten recht herzlich ein.

solidarisch? Friedensdekade 2013

Eröffnungskonzert Posaunenchor des CVJM Weingarten

Sonntag, 10. November 2013, 19 Uhr
Evangelische Kirche Weingarten

Werke von:

Gabrieli, Schütz, Bach, Kabalewski,
Jenkins, Wendel, Fünfgeld, Luis, u.a.



Ausführende:

Eberhard Blauth, Texte
Hans Siegrist, Orgel
Posaunenchor des CVJM
Weingarten, Leitung
Bernd Breitenstein

Friedensgebet



**Ökumenischer
Kreis Eine Welt**

Freitag, 15. November, 19 Uhr,
Evangelische Kirche
Weingarten

Parteien

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergespräches erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124
Gerald Lopp,

Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Nicolas Zippelius, Öffentlichkeitsarbeit,
Tel. 0160 9721 5987

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender,
Tel. 722003

Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktions-
vorsitzender, Tel. 3635

Gerhard Fritscher, Tel. 3788

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Gabriele Koch, Tel. 5411

oder nehmen Sie Kontakt auf unter
post@cdu-weingarten.de

Weingartener
Bürgerbewegung

www.wwb-weingarten.de



Erfolgreiche WBB-Klausurtagung im Schwarzwald



Klausurtagung im Schwarzwald

Traditionell geht die WBB im Spätjahr vor einem Kommunalwahljahr in eine dreitägige Klausur, um neben organisatorischen Notwendigkeiten ausreichend Zeit für kommunale Themen investieren zu können. Eine 12-köpfige Delegation aus Vorstand und Gemeinderatsfraktion steuerte dieses Jahr das auf 1.000 Meter Höhe

gelegene Gästehaus Steinabad im Landkreis Waldshut an. Die inhaltliche Standortbestimmung umfasste in strukturierten Blöcken zahlreiche Themen aus Verkehr, Landschaft & Gemarkung, Wohnwerte, Familie & Soziales, Jugendarbeit & Senioren, Umwelt & Energie, Haushalt & Finanzen, Gewerbe, Ehrenamtliches Engagement & Vereine, sowie politische Kultur. Die herrliche Landschaft gab zwischen den Themenblöcken ausreichend Gelegenheit zum „Sauerstofftanken“, sowie Raum für persönliche Gespräche. Ein Besuch der wenige Kilometer entfernt liegenden badischen Staatsbrauerei Rothaus zeigte, dass neben der intensiven Sacharbeit auch die Geselligkeit innerhalb der Weingartener Bürgerbewegung nicht zu kurz kommt. Zufrieden und gestärkt äußerten sich beim abschließenden Resümee die Teilnehmer, von denen immerhin acht Personen das erste Mal dabei waren. „Es sei sicherlich nicht selbstverständlich, dass eine Gruppe unterschiedlichster Charaktere sich ein Wochenende Zeit nimmt, um Lösungen für die Allgemeinheit zu erarbeiten und zu diskutieren“, so ein Teilnehmer. Nun muss es gelingen, die Ideen und Ziele zu den Wählerinnen und Wählern zu transportieren, um auch bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 erfolgreich bestehen zu können.

gelegene Gästehaus Steinabad im Landkreis Waldshut an. Die inhaltliche Standortbestimmung umfasste in strukturierten Blöcken zahlreiche Themen aus Verkehr, Landschaft & Gemarkung, Wohnwerte, Familie & Soziales, Jugendarbeit & Senioren, Umwelt & Energie, Haushalt & Finanzen, Gewerbe, Ehrenamtliches Engagement & Vereine, sowie politische Kultur. Die herrliche Landschaft gab zwischen den Themenblöcken ausreichend Gelegenheit zum „Sauerstofftanken“, sowie Raum für persönliche Gespräche. Ein Besuch der wenige Kilometer entfernt liegenden badischen Staatsbrauerei Rothaus zeigte, dass neben der intensiven Sacharbeit auch die Geselligkeit innerhalb der Weingartener Bürgerbewegung nicht zu kurz kommt. Zufrieden und gestärkt äußerten sich beim abschließenden Resümee die Teilnehmer, von denen immerhin acht Personen das erste Mal dabei waren. „Es sei sicherlich nicht selbstverständlich, dass eine Gruppe unterschiedlichster Charaktere sich ein Wochenende Zeit nimmt, um Lösungen für die Allgemeinheit zu erarbeiten und zu diskutieren“, so ein Teilnehmer. Nun muss es gelingen, die Ideen und Ziele zu den Wählerinnen und Wählern zu transportieren, um auch bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 erfolgreich bestehen zu können.

gelegene Gästehaus Steinabad im Landkreis Waldshut an. Die inhaltliche Standortbestimmung umfasste in strukturierten Blöcken zahlreiche Themen aus Verkehr, Landschaft & Gemarkung, Wohnwerte, Familie & Soziales, Jugendarbeit & Senioren, Umwelt & Energie, Haushalt & Finanzen, Gewerbe, Ehrenamtliches Engagement & Vereine, sowie politische Kultur. Die herrliche Landschaft gab zwischen den Themenblöcken ausreichend Gelegenheit zum „Sauerstofftanken“, sowie Raum für persönliche Gespräche. Ein Besuch der wenige Kilometer entfernt liegenden badischen Staatsbrauerei Rothaus zeigte, dass neben der intensiven Sacharbeit auch die Geselligkeit innerhalb der Weingartener Bürgerbewegung nicht zu kurz kommt. Zufrieden und gestärkt äußerten sich beim abschließenden Resümee die Teilnehmer, von denen immerhin acht Personen das erste Mal dabei waren. „Es sei sicherlich nicht selbstverständlich, dass eine Gruppe unterschiedlichster Charaktere sich ein Wochenende Zeit nimmt, um Lösungen für die Allgemeinheit zu erarbeiten und zu diskutieren“, so ein Teilnehmer. Nun muss es gelingen, die Ideen und Ziele zu den Wählerinnen und Wählern zu transportieren, um auch bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 erfolgreich bestehen zu können.

Die Basis und die dadurch gewonnene Zuversicht wurden durch die Klausurtagung jedenfalls gelegt.

30. WBB-Frühstückszeitung erschienen

In der letzten Woche wurde unsere 30. Frühstückszeitung flächendeckend in Weingarten verteilt.

Sollten Sie versehentlich **kein Exemplar** erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle freiwilligen Austräger/innen! **Politespresso mobil am 08.11. und 09.11.2013**

Herzliche Einladung zum Politespresso mobil. Kommen Sie mit uns ins Gespräch, unsere ortsbezogenen Themenschwerpunkte entnehmen Sie unserer 30. Frühstückszeitung, die vergangene Woche an alle Weingartener Haushalte verteilt wurde.

Die Termine unserer Informationsstände:
Freitag, 08. November 2013 von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr vor dem Rewe-Markt in der Bahnhofstraße

Samstag, 09. November 2013 von 06:30 bis 10:00 vor der Bäckerei Karg.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback zu unseren Standpunkten.

Einladung zum öffentlichen Filmabend „Plastic Planet“

Am **Dienstag, 12. November 2013 um 19:00 Uhr** im Bürger- und Heimatmuseum. Nähere Informationen können Sie aus der aktuellen Frühstückszeitung entnehmen.

Arbeitseinsatz im Steinbruch am Petersberg

am **Samstag, den 16.11.2013 ab 09:00 Uhr** Pünktlich zum Beginn der kalten Jahreszeit und unter Berücksichtigung der Vegetationsphase wollen wir uns wieder der weiteren Pflege des Steinbruchs am Petersberg widmen. Acht ganztägige Arbeitseinsätze absolvierten die fleißigen Herferinnen und Helfer seit Beginn der Maßnahme und setzten damit ein Zeichen in Sachen Nachhaltigkeit, Naturschutz und ehrenamtlichen Engagement.

Der Steinbruch auf dem Petersberg befindet sich am verlängerten Mittelweg, ca. 200 Meter nach dem letzten Haus. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Für Vesper wird gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Helferinnen und Helfer!

Der Steinbruch auf dem Petersberg befindet sich am verlängerten Mittelweg, ca. 200 Meter nach dem letzten Haus. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Für Vesper wird gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Helferinnen und Helfer!

Wir freuen uns auf zahlreiche Helferinnen und Helfer!

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de
Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 - Email: t.martin@wbb-weingarten.de)
Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 - Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)
Helfried Mieden (Tel.: 3424 - Email: h.mieden@wbb-weingarten.de)
Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: h.barth@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft:

vorstand@wbb-weingarten.de
(Timo Martin, Vorstandsvorsitzender, siehe Kontaktdaten oben)



Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte

Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de),
Erich Höllmüller, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und

Friederike Schmid, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de)

sowie seitens des SPD-Vorstandes
Erich Höllmüller (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de),

Carol Günther, 0171/4978833 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und

Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de) für Auskünfte und Hinweise bereit.

Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de n/v



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 2890, E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmuehler@gmx.de

oder an Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: diekleibers@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Vereinsnachrichten



Musikproben

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
Jugendorchester:

jeden Dienstag ab 18:00 Uhr
Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr.

Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX-Arena:

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)

Mittwoch 15.00 Uhr

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung: Doris Hörter, Tel. 742001, Email:

musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter

www.musikverein-weingarten.de



Chorproben

Donnerstag, 7. November 2013

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Terminvorschau - bitte vormerken!

Samstag, 23. November 2013

Schnupper-Chorprobe zum Mitmachen für Interessierte.

Samstag, 14. Dezember 2013

Weihnachtsfeier in der Walzbachhalle mit Gesang und Theaterstück.

Schnupper-Chorprobe des Gesangvereins Frohsinn am Samstag, 23. November

Nach der erfolgreichen „Musikalischen Sommernacht“ im Juni 2013 haben bereits einige neue Chormitglieder zum „Frohsinn“ gefunden. Für alle, die sich für Chorgesang interessieren, bieten wir am **Samstag, 23. November**, ein Singen in lockerer Atmosphäre an. An diesem Nachmittag werden einige mehrstimmige Lieder einstudiert. Dabei legt die Kursleiterin besonders Wert darauf, die Besonderheiten des Chorgesangs herauszustellen: Nicht die Einzelstimme zählt, sondern das Zusammenspiel der verschiedenen Stimmlagen zu einem harmonischen Ganzen.

Die Teilnahme an dem Schnupper-Kurs ist kostenlos, wir bitten um Anmeldung bei Nicole Müller / Tel. 1235, bei Hans-Jürgen Michel / Tel. 5043, oder unter info@frohsinn-weingarten.de. Beginn der Veranstaltung ist um 13:30 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle, weitere Details werden wir in den kommenden Wochen bekannt geben. hjmi

Die Teilnahme an dem Schnupper-Kurs ist kostenlos, wir bitten um Anmeldung bei Nicole Müller / Tel. 1235, bei Hans-Jürgen Michel / Tel. 5043, oder unter info@frohsinn-weingarten.de. Beginn der Veranstaltung ist um 13:30 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle, weitere Details werden wir in den kommenden Wochen bekannt geben. hjmi



Gesangverein Frohsinn
1886 e. V. Weingarten

Schnupper-Chorprobe zum Mitsingen

Samstag, 23.11.2013,
13:30 Uhr

Kulturraum der
Walzbachhalle

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

Hands up

Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

Men in Mood

Nächste Chorprobe Dienstag, 12. November:

Beginn Tenöre 19.15 Uhr Bässe ab 19.45 Uhr

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr

Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr

Alle Proben finden in der

Mineralix-Arena statt

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert?

Inzwischen sind einige Tage ins Land gegangen, seit die „Swinging Voices“ (SV) des „Liederkranz 1862 Weingarten e. V.“ am letzten Oktoberwochenende ihre beiden Konzerte unter dem Motto „starke Töne, starke Worte“ im Autohaus Morrkopf gegeben haben. Die Rückmeldungen waren positiv (siehe die lokale Presse wie z. B. BNN vom 30. Okt. 2013; nachzulesen auch auf unserer Facebook-Seite), die eigenen Wahrnehmungen auch. Wie sollen wir uns weiterentwickeln? Welche Erwartungen für die Zukunft sind realistisch? Sicher geht es nicht um Perfektion. Eher um Freude am Gesang und die Fähigkeit, einen Abend mit Begeisterung zu gestalten, so dass die ZuhörerInnen sagen können: „Das war heute gut. Wenn die wieder was machen, komme ich. Und: Vielleicht kann ich ja auch mitsingen?“



Ausverkauft im Autohaus Morrkopf

Unser Verein ist ein Kulturverein. Vereinszweck ist vor allem die Pflege des Chorgesangs. Und Chorgesang findet nicht ausschließlich in Probenräumen statt, sondern ist wie jede Art von Musik dafür gemacht, gehört zu werden. Um die Hörgewohnheiten unserer Zuhörer ging es dieses Mal im Besonderen: Ein „Lyrics-Team“ hat dazu die englischsprachigen Liedertexte selbst übersetzt und im Laufe mehrerer Treffen immer wieder verfeinert und die Art der Darstellung entwickelt. Für manches eignet sich der Monolog, für anderes ein kleines Schauspiel. Ein Zuhörer beglückwünschte uns zur Einführung von „Hit The Road Jack“: Obwohl er das Lied so lange schon kenne und immer wieder gerne höre und er des Englischen mächtig sei, sei es ihm bisher entgangen, was die Frau da ihrem Mann zu sagen hatte. Uns selbst ging es auch so, dass teilweise erst die tiefere Beschäftigung mit den Inhalten und die Interpretation eines Stückes ermöglichte (wie haben wir das nur vorher immer gemacht?). Gibt es jetzt kein zurück mehr? Wir denken, dass die Übersetzung ins Deutsche für viele ZuhörerInnen ein Gewinn war und Ihnen erst den Zugang zu für sie bisher fremdartiger Kunst ermöglicht.

Aus einer Notlage heraus war die Idee geboren worden, im Autohaus zu singen: Als unser Probenraum nicht verfügbar war, wir aber unsere Probe nicht ausfallen lassen konnten, stellte Claudia Morrkopf spontan ihre Verkaufsräume an der B3 zur Verfügung. Weil die Probe dem Ehemann gut gefallen hat, kam er auf die Idee, neben den „Weingartner Musiktagen junger Künstler“ auch Gastgeber für die SV zu sein.



Robert König mit „Let her Go“

Vielen Dank an die Familie Morrkopf (und ihre Beschäftigten), die für einige Zeit mit einem Ausnahmezustand zu leben hatten, den Gesamtverein für seine Unterstützung in jeglicher Hinsicht, den vielen HelferInnen aus der Familie und dem Freundeskreis, denen, die sich über das durchschnittliche Maß hinaus für das Gelingen des Auftritts engagiert haben. An dieser Stelle möchte ich hervorheben alle, die: * mit der Auswahl der Kostüme beschäftigt waren * die graphische Gestaltung aller Werbemittel und der Deko übernommen haben * die Bewirtung organisiert haben * mit ihren Spenden vieles erst ermöglicht haben * Weiterdanke möchte ich: * der Band * unserem Tontechniker und unserem Beleuchter * unserem Bühnentechniker und unserem

Bühnenausstatter und so manchem mehr. Ich denke, dieser kleine Blick hinter die Kulissen könnte für Sie interessant sein. Sei es, um zu ermesen, welcher Aufwand betrieben wird für einen Abend Unterhaltung, sei es, um Sie zu ermutigen, sich auch dem Chorgesang zu widmen, oder sei es, um Ihre eigene Fantasie anzuregen, was Sie demnächst hier oder anderswo anzetteln wollen, um sich und anderen eine Freude zu bereiten.

Für den Liederkranz

Peter Pfingstl

(Vorstand Kommunikation)

Christlicher Verein
Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jugendgottesdienst JUST-4Y

Unter dem Thema „United“ lädt die Jugend der Allianz aus Kirchengemeinde, CVJM, EC und Lebenswerk zum JUST-4Y Jugendgottesdienst ein. Wir freuen uns, dass die Agape-Gemeindejugend aus Durlach mit ihrer Band unser Gemeindehaus rocken wird. Der JUST-4Y beginnt am 08. November um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Marktplatz 12. Also lass Dir diesen JUST-4Y nicht entgehen...



anderer Keller



2017 die neue Reformation

Eine heiter-musikalische Lesung

In seinem neuesten Programm geht der Schriftsteller, Künstler und Theologe Fabian Vogt der Frage nach, was denn wäre, wenn es im 21. Jahrhundert eine neue Reformation gäbe? Mit großer Leidenschaft erzählt er die Geschichte von 2017 und wagt einen Ausblick in die Zukunft des Glaubens. Fabian Vogt ist ein leidenschaftlicher Geschichtenerzähler als Autor, auf der Kabarett-Bühne, als Schauspieler, Referent oder auf der Kanzel. Seine Geschichten sind wie das Leben: prall, amüsant, mitreißend und voll kreativer Ideen.

Herzliche Einladung zu einem inspirierenden Abend

am Samstag, 9. November 2013, 20 Uhr, im „anderen Keller“ ev. Gemeindezentrum, Marktplatz 12, 76356 Weingarten/Baden

Eintritt: 13,- €/9,- €

Hinweis:

Kelleröffnung um 19 Uhr; Abholung vorbestellter Karten bis spätestens 19.30 Uhr.

Vorbestellung bei A.Stöckle,

Tel. 07244/706146, email: ar.stoeckle@gmx.de

Es sind nur noch wenige Restkarten verfügbar

Die Seite der Volkshochschule

Schöner Schmuck für Weihnachten Irene Wagensommer
Kurze Tage, ausgedehnte Abende, ruhige Stunden. In den Wochen vor dem Jahresübergang bleibt viel Zeit für kreatives Schaffen.



Besonders viel Freude bereitet das Gestalten von floristischen Kunstwerken für Weihnachten. Herrliche Kränze, bunte Gestecke und kleine Geschenke basteln Sie im Handumdrehen. Lassen Sie sich aktuelle Tricks und Kniffe zeigen. Bitte mitbringen: Tannenzweige, Thuja, Taxus, Buchs, etc., Kerzen, Band (2 - 2,5 Meter), verschiedenen Schmuck (Kugeln, Figuren, Sterne etc.), Schere, Messer, Zange. Die Kursleiterin hält Materialien bereit, mit denen Sie bei Bedarf Ihren Schmuck ergänzen können.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Wagensommer, Telefon 07 21 / 47 26 55.

Kurs 1: Samstag, 23.11.2013, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr,

Kurs 2: Mittwoch, 27.11.2013, 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr,

Kurs 3: Samstag, 30.11.2013, 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr,

Jeweils 1 Termin, bei 5 oder 6 Teilnehmer 20,40 Euro, ab 7 Teilnehmer 15,50 Euro.

Kurs 3 ist ein Vormittagstermin, da am 30.11.2013 der Weingartener Weihnachtsmarkt nachmittags stattfindet.

| Kurse für Kids | Termine |
|--|--------------------------------|
| Blockflötenkurse | mittwochs, 14:30 und 15:30 Uhr |
| Englisch für die 3./4. Klasse | dienstags, 15:00 Uhr |
| Englisch für die 10. Klasse Realschule | Termin noch variabel |
| Ein Einstieg in diese Kurse ist jederzeit möglich. | |

Englisch für die Realschule 10. Klasse

inkl. EUROKOM - Vorbereitung

Montags, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Zweiter Kurs Termin noch variabel

Zusammen mit anderen Schüler/innen der 10. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Auch deine Fragen und speziellen Probleme werden im Kurs aufgearbeitet. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfungen statt.

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



Elternunterhalt - wann und wie viel muss ich als Kind für meine Eltern im Alter bezahlen? Dr. Björn Säuberlich

Wenn ein Elternteil zum Pflegefall wird, ändert sich nicht nur der familiäre Alltag. Oft ist nur ein Teil der Kosten über die Pflegeversicherung abgedeckt, so dass Kinder finanziell in die Pflicht genommen werden.

Was muss ich als Kind wann für meine Eltern im Alter zahlen? Darf das Amt meine Ersparnisse verlangen? Muss ich mein Haus verkaufen? Wer muss zahlen – auch meine Geschwister? Ich habe doch noch eigene Kinder in der Ausbildung– die brauchen doch auch Geld? Wie viel muss man zahlen? Was ist mit meinem Lebensstandard – was darf ich selbst behalten? In dem Bescheide vom Amt stehen so hohe Beträge- was kann ich tun?

Einen Überblick sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen gibt Herr Dr. Säuberlich, Fachanwalt für Familienecht.

Mittwoch, 27.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro



Wunderbare Blockflöte (ab 5 Jahren)

Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin

Mit der Blockflöte kannst du schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen lernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Zum Mitmachen brauchst du keine Vorkenntnisse. Wenn du aber schon etwas spielen kannst, dann lernst du mit anderen Kindern, die auch schon ungefähr so gut spielen wie du.

Die Kurse finden fortlaufend Mittwochnachmittags um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr immer während der Schulzeit bis Mitte Juli statt. Anschließend wieder nach den Sommerferien.

Durch den fortlaufenden, kontinuierlichen Unterricht wird das Unterrichtsniveau von Musikschulen erreicht, wobei die Schulferienzeit nicht bezahlt werden muss.

Anfänger sind herzlich willkommen und machen durch die Gruppendynamik schnelle Fortschritte.

Fragen zu den Flötenkursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Ritter: 0 72 57 / 63 33

Mittwoch, 04.12.2013 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Mittwoch, 04.12.2013 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 52,90 Euro, 8 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 48,00 Euro, 10 Termine.

Gitarren - Auffrischkurs für Erwachsene

Sie haben schon Erfahrung mit dem Instrument gesammelt und möchten Ihre Kenntnisse ausbauen.

Wenn Sie Interesse an einem Gitarrenkurs in lockerer Gruppenübungsatmosphäre haben, dann melden Sie sich bitte bei uns. Die Terminierung ist noch variabel. Wir können Ihre Terminwünsche berücksichtigen. Tel. 0 72 44 / 73 71 18.

Wir suchen Menschen mit Ideen

Die Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V. wächst mit den Anforderungen ihrer Teilnehmer/innen. Jährlich besuchen über 12.000 Menschen die rund 1.100 Veranstaltungen in den vhs-Außenstellen in Bad Herrenalb, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Graben-Neudorf, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Walzbachtal, Weingarten und Zaisenhausen.

Für unser Programm suchen wir Persönlichkeiten mit neuen Ideen und eigenen Themenvorschlägen als freiberuflich tätige Kursleiter/innen (auf Honorarbasis). Mitbringen sollten Sie besonders gute fachliche Qualifikationen in Verbindung mit didaktischem Geschick und Freude im Umgang mit anderen Menschen. Wir erwarten außerdem die Bereitschaft zur eigenen fachlichen und pädagogischen Weiterbildung.

Interessiert? – Dann schicken Sie bitte Ihre Unterlagen an die Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., Werderstraße 40 – 44, 76137 Karlsruhe, Telefon: 07 21 / 3 52 83 31, E-Mail: strack@vhs-karlsruhe-land.de

KJG Weingarten

Altpapiersammlung am Samstag, den 09. November 2013

Die Jugendleiter und die Mitglieder der Jugendgruppen treffen sich pünktlich um 8.45 Uhr auf dem Festplatz.

Da eine große Menge an Altpapier erwartet wird, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.



Am Sonntag den 10. November findet um 9.00 Uhr eine Übung statt. Joachim Pech, Axel Oheim und Günther Sebold übernehmen die Übungsgestaltung zum Thema „Brand“.

Am Montag den 11. November findet um 19.30 Uhr ein Sonderdienst für „Atemschutz / Erste Hilfe / Maschinist“ statt. Wer teilnehmen möchte bitte in die entsprechenden Listen eintragen.

**BEREITSCHAFT:**

Unser nächster Dienstabend findet am Dienstag, 19.11.2013 um 20 Uhr im DRK-Heim statt.

Die Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt. Bitte entsprechend bei Maria melden.

BLUTSPENDEN:

Der vierte Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **Montag, 30.12.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Markt-platz 8 statt.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11

oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstundenzeiten freitags:

6 - 13 Jahre von 17:30 bis 18:30 Uhr

ab 14 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr



Aus Liebe zum Menschen.

**DLRG im Walzbachbad**

Wintermonate (Okt.-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte,

reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training



Kolpingfamilie

<http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>

Freitag, 08. November 2013

20.00 Uhr Stammtisch im Löwen

Samstag, 09. November 2013

Am 09. November vor 75 Jahren fand die „Reichskristallnacht“ statt. Mit ihr begann eine neue Phase der schrecklichen Judenprogrome des Naziregimes.

Aus diesem Anlass laden KJG und Kolping zu einem Gedenkgottesdienst ein. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Gruppe Charisma umrahmt. Alle, die mit uns ein Zeichen setzen wollen, sind ganz herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Veranstaltungshinweis**Dienstag, 12. November Filmabend „Plastic Planet“**

In dieser Woche startet die EU eine Initiative zum Verbot von Plastiktüten. Dieser Film zeigt in beeindruckenden Bildern die Problematik unserer Wegwerfgesellschaft. Beginn um 19:00 Uhr im Bürger- und Heimatmuseum Weingarten, Durlacher Str. 30 Eine Veranstaltung der WBB Weingarten

Dienstag, 19. November Gemeinsamer Abend der Kolpingfamilien

in Oberhausen mit Knödelessen und einem Lichtbildervortrag. Beginn 19:00 Uhr. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, melde sich bitte bei Harald Wagner Tel. 5015

Sonntag 30. November

Adventsfeier im Gemeindezentrum. Beginn 14:30 Uhr

Freitag, 6. Dezember 2013

Der Nikolaustag ist für jedes Kind ein besonderer Tag. Viele Kinder kennen den heiligen Nikolaus nur in verzerrter Form durch Reklame und Kaufhausrummel. Unser Nikolaus kommt als Bischof. Für den Nikolausbesuch der Kolpingfami-

lie Weingarten wurde kein festes Honorar festgelegt. Der Nikolaus und seine Helfer arbeiten alle ehrenamtlich. Natürlich freut sich der Nikolaus über eine Spende. Bitte beachten Sie, dass wir Zeitwünsche nur nach Eingang der Bestellungen berücksichtigen können. Wer sich also zuerst meldet, hat die Chance, seinen Wunschtermin zu bekommen. Bestellen können Sie den Nikolausbesuch bis spätestens 30. November 2013 bei Jutta Wagner, Tel: 07244-5015 oder per E-Mail unter: kolping-weingarten@web.de oder schauen Sie doch einfach im Internet unter <http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de> nach.

Sonntag 8. Dezember**Wir feiern Kolpings 200. Geburtstag**

Adolph Kolping wuchs als Sohn eines Schafers auf und erlernte zunächst das Schuhmacherhandwerk. Mit 18 Jahren kam er als Geselle auf der Wanderschaft nach der Gesellenprüfung auch nach Köln. Weil ihn die Lebensbedingungen der meisten Menschen dort stark entsetzten, beschloss er Priester zu werden. Erst mit 23 Jahren besuchte er ein Gymnasium und studierte danach in München, Bonn und am Priesterseminar in Köln Theologie.

1845 wurde er in der Kölner Minoritenkirche zum Priester geweiht. Zunächst wurde er in Elberfeld, heute ein Stadtteil von Wuppertal, als Kaplan und Religionslehrer eingesetzt 1849 kehrte er als Domvikar zurück nach Köln und gründete dort den Kölner Gesellenverein. Er schloss 1850 die bis dahin bestehenden Gesellenvereine zum Rheinischen Gesellenbund zusammen. Dieser Zusammenschluss war die Keimzelle des heutigen internationalen Kolpingwerkes. Bis zu seinem Tod sorgte er für die Ausbreitung der Gesellenvereine und den Aufbau des Verbandes. In seinem Todesjahr 1865 gab es weltweit bereits über 400 Gesellenvereine. Heute ist das Kolpingwerk in über 60 Ländern tätig mit fast 500.000 Mitgliedern.

Unsere Geburtstagsfeier findet in Bretten statt. Wir beginnen um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Laurentius. Anschließend gemeinsames Mittagessen für das eine Anmeldung bis zum 25. November erforderlich ist. Mitfahrgelegenheit nach Absprache möglich. Tel 5015

**Regelmäßige Veranstaltungen**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

KFD Deutschland



Die **Kolpingsfamilie** und **KFD** laden herzlich ins Gemeindezentrum, Schillerstraße 4 ein.

Am Freitag, den **08. November 2013 um 20.00 Uhr** spricht Pfarrer Niedenzu über **- Die Entwicklung des biblischen Glaubens -** Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt

**Kreativ-Gruppe**

Am Mittwoch, dem 13. November, 19.00 Uhr trifft sich die Handarbeitsgruppe (Handanger-Stickerei, Häkeln, Stricken) in der alten Schulküche.

DHB-Ausstellung

Am Sonntag, dem 17. Nov. findet die diesjährige Ausstellung in der Turmberg-Schule statt. Schon seit Monaten wird gestrickt, gestickt, gehäkelt, genäht und gebastelt, um Ihnen einen Einblick in die Tätigkeiten des DHB zu vermitteln. Natürlich wird auch für ein gutes Tässchen Kaffee, Tee oder sonstige Getränke und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre gesorgt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie wieder Kuchen spenden oder uns vielleicht auch durch eine kleine Geldspende unterstützen würden. Kuchen werden gerne sonntags von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr und ab 13.30 Uhr entgegengenommen. Wir möchten uns schon heute für Ihre Grosszügigkeit bedanken und freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Vortrag: Homöopathie und erste Hilfe bei Tieren

Welcher Haustierbesitzer hat nicht schon Notfallsituationen und Erkrankungen seiner Tiere erlebt. In diesem Vortrag erfahren Sie, auch anhand von praktischen Demonstrationen, bei welchen Erkrankungen Sie selbst mit Homöopathie, Bachblüten und pflanzlichen Mitteln Ihrem Tier helfen können, und bei welchen ein Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker unabdingbar ist. Die Tierheilpraktikerin, Frau Petra Knauer, wird Ihnen anhand von vielen Fällen aus dem täglichen Leben aufzeigen, wie Sie selbst am besten vorgehen können.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am Montag, 18. Nov., 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus - Weingarten - Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.--.

**Elternschule Weingarten****„Dunnerlattich“****Mundartlesung mit Thomas Heitlinger**

„Dunnerlattich“ ist eine urbadische Wortschöpfung. So alt, dass sie sogar in manchen Bereichen von Baden in Vergessenheit geraten ist. „Dunnerlattich!“ Ein Kraftausdruck, der in Baden für Gutes und Schlechtes stehen kann. Anstatt Cool und Geil oder zur allgemeinen Ergänzung des Wortschatzes oder zur Abwechslung oder in Kombination, je nach Bedarf: „Zum Dunnerlattich!“

mit Bewirtung und musikalischer Begleitung durch Volker Schäfer

**Freitag,
22. November
20 Uhr
8 Euro**

**Veranstaltungsort:
AWO-Haus in der
Dörnigstraße 9
in Weingarten**

www.awo-kurse-elternschule.de

Karten im Vorverkauf bei Schreibwaren Holderer und Bücherwurm in Weingarten

Deutscher Diabetiker Bund

**Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes**

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt: Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopatischer Verein
Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de



Vortrag über „Homöopathie und erste Hilfe bei Tieren“

Welcher Haustierbesitzer hat nicht schon Notfallsituationen und Erkrankungen seiner Tiere erlebt. In diesem Vortrag erfahren Sie, auch anhand von praktischen Demonstrationen, bei welchen Erkrankungen Sie selbst mit Homöopathie, Bachblüten und pflanzlichen Mitteln Ihrem Tier helfen können und bei welchen ein Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker unabdingbar ist.

Die Tierheilpraktikerin **Frau Petra Knauer** wird Ihnen an Hand von vielen Fällen aus dem täglichen Leben aufzeigen, wie Sie jeweils am besten vorgehen können.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am **Montag, 18. November, 2013, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



WaldZeit in Hohenwettersbach

Zu dieser Halbtageswanderung treffen wir uns am Sonntag, den 10.11.2013, um 12:45 Uhr am Bf. Weingarten. Abfahrt 13:00 Uhr mit der S32 nach KA-Hbf. Von dort geht es mit dem Bus nach Hohenwettersbach. Hier beginnt unser WaldZeit-Wanderung. Dieser Weg mit 11 Skulpturen ist ca. 4 km lang, führt auf festen Wegen und schmalen Pfaden, dabei sind 50 m Höhen und Tiefen zu überwinden.

Liebe Freunde, liebe Gäste, nehmt Euch die Zeit für den Wald und geht mit Reinhold diesen Weg. Das Symbol, das uns während der WaldZeit begleitet ist die Schnecke.

Nach der Wanderung geht es mit dem Bus zurück zum Hbf., wo wir dann gegenüber im Cafe „Am Tiergarten“ bei einer Tasse Kaffee die WaldZeit beenden. Zurück in Weingarten sind wir um 18:00 Uhr.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen! Wanderführer: Reinhold Mangei, Tel.

(07244-) 8899 .

Seniorenwanderung im November

Die nächste Seniorenwanderung am Dienstag, den 12. 11. 2013, hat den schönen Kraichgau zum Ziel.

Unsere Wanderung führt uns auf guten Wegen ca. 1 1/2 Stunden von Bahnbrücken nach Gochsheim. Dort ist zur Mittagszeit Einkehr geplant, bevor wir wieder nach Hause fahren. Treffpunkt ist am Bahnhof Richtung Bruchsal um 9:50 Uhr; Abfahrt per Gruppenkarte um 10:01 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführer: Konrad Warga,

tel. (07244-) 1207 .

Weinprobe

An die frühere „Nachbesprechung“ zum WWW wollen wir mit einer Weinprobe am Samstag, den 23. November 2013, um 19:00 Uhr in der WG erinnern und laden dazu unsere Mitglieder sehr herzlich ein .

Da wir die Teilnehmerzahl rechtzeitig melden müssen, bitten wir um Anmeldung bis Montag, den 18.11.13, bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200.

Wander- und Studienwoche 2014 : Cornwall

Die nächstjährige Wander- und Studienwoche vom 18. - 25. Mai 2014 nach Cornwall in Südengland fand schon so viele Anmeldungen, dass die Reise ausgebucht ist und es ab sofort nur noch „Warteplätze“ gibt.

Vitamin F.



Herzliche Einladung: Wir feiern schon wieder ein Jubiläum, nämlich das 50. Weingartener Frauenfrühstück mit Thema „Dankbarkeit, Kraftquelle für ein erfülltes Leben“, Referentin: Ricarda Hecke-Schäfer, Psychotherapeutin, am 16. November 2013, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, Unkostenbeitrag: 15 Euro.

Die Dankbarkeitsbohnen

Der Graf verließ niemals das Haus, ohne dass er sich vorher eine Handvoll Bohnen einsteckte. Er tat dies nicht etwa, um die Bohnen zu kauen. Nein, er nahm sie mit, um so die schönen Momente des Tages bewusster wahrzunehmen und um sie so besser zählen zu können. Jede positive Kleinigkeit, die er tagsüber erlebte, z.B. ein fröhlicher Plausch auf der Straße, das Lachen seiner Frau, ein köstliches Mahl, eine feine Zigarre, ein schattiger Platz in der Mittagshitze, ein Glas guten Weins - für alles was die Sinne erfreute, ließ er eine Bohne von der rechten in die linke Jackentasche wandern. Manchmal waren es gleich zwei oder drei.

Abends saß er dann zu Hause und zählte die Bohnen aus der linken Tasche. Er zelebrierte diese Minuten. So führte er sich vor Augen, wie viel Schönes ihm an diesem Tag widerfahren war und freute sich. Und sogar an einem Abend, an dem er nur eine Bohne zählte, hatte er einen Grund, dankbar für diesen Tag zu sein.

Dankbarkeit ist eine Kraft, die alle verwandelt: Sie selbst und Ihr gesamtes Umfeld. Sagen Sie „Danke“ zu jedem, der etwas für Sie tut, und sei diese Tätigkeit noch so klein. Sagen Sie leise auch „Danke“ zu denen, die es gar nicht hören können: dem Wetter, Ihren Kollegen, Ihrem Partner. Zählen Sie hin und wieder alle Dinge auf, für die Sie dankbar sein können: Gesundheit, Arbeit, ausreichende Nahrung, eine Wohnung, Menschen, die Sie lieben, etc. All diese Dinge sind meist selbstverständlich für uns. Wenn wir unseren Blickpunkt auf Sor-

gen und Probleme richten und darauf, was alles schief gehen könnte, werden wir traurig und depressiv.

Nehmen wir jedoch den freundlichen Morgengruß des Nachbarn, die strahlende Sonne oder das Leuchten der Kinderaugen bewusst wahr, dann können wir jeden Tag dankbar sein und mit Schwierigkeiten im Leben besser zurechtkommen. Wenn Sie gläubig sind, können Sie Gott danken, wenn nicht, dem Leben selbst.

Unsere Referentin Ricarda Hecke-Schäfer lebt mit ihrer Familie seit 23 Jahren in Durmersheim. Genauso lange ist sie in eigener Praxis als Diplom-Psychologin und Psychotherapeutin für Tiefenpsychologie und Psychoanalyse niedergelassen. Sie hat schon viele Menschen vor allem mit Depressionen und Ängsten begleitet und ihre Entwicklung miterleben dürfen. Ihr Beruf und das Malen machen ihr viel Freude. Das Thema Dankbarkeit ist in ihrer Arbeit mit traumatisierten Menschen immer wichtiger geworden.

Anlässlich unseres Jubiläums, des 50. Frühstücks, haben wir ein musikalisches High-Light für Sie: Friederike Merz, junge und hochbegabte Jazz-Sängerin hat zunächst an der Staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim klassischen Gesang studiert und studiert jetzt in an der Universität der Künste in Berlin Jazz-Gesang. Sie und der Gitarrist Daniel Frörik Bödvarsson bilden das Duo „Two Old Ladies“.

Zudem hat Friederike Merz soeben mit Max Andrzejewski und seiner Band „Hütte“ eine CD aufgenommen (diese Band hat den Neuen Deutschen Jazzpreis 2013 gewonnen).

Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, reichlich Vitamin F zu tanken. Wie üblich verwöhnen wir Sie mit unserem köstlichen und vielseitigen Frühstücksbüfett für jeden Geschmack.

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie um Ihre verbindliche namentliche Anmeldung bei

Susanne Bürkert, Tel: 07244-720902,

Gabriela Hochschild, Tel: 07244-5454,

Bärbel Meier, Tel: 07244-3335

oder jeder anderen Frau unseres Teams. Sie können sich auch per eMail anmelden, bei Susanne Bürkert:

Susanne.Buerkert@t-online.de oder bei vitaminfweingarten@gmail.com. **Bitte melden Sie sich ab dem 31.**

Oktober 2013 an. Vorher nehmen wir keine Anmeldungen an!

Falls Sie trotz Reservierung verhindert sein sollten, so sagen Sie uns Bescheid. Dann haben andere Frauen die Möglichkeit, sich mit Vitamin F („F“ bedeutet: fantastisches, fröhliches & freudiges Frühstück mit fabelhaften, fantasievollen Frauen und Freundinnen) aufzuladen. Bitte seien Sie pünktlich. Reservierte Plätze verfallen um 8.50 Uhr.

Weitere Termine 2014

25. Januar: 51. Frühstück „**Die Kunst in Gesichtern zu lesen**“ mit Ulla Vogeley 5.

April: 52. Frühstück:

Lesung, Thema steht noch nicht fest
28. Juni: 10. Frauenkreativmarkt Klein Montmartre auf dem Weingartener Rathausplatz 15. November: 53. Frühstück „**Farbe & Duft: Botschaften für Ihr Wohlbefinden**“ mit Manuela Seith
 SuBü



**B.L.u.T.e.V.,
 Bürger für Leukämie-
 und Tumorerkrankte**
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Ringstraße 116, 76356 Weingarten,
Tel. 07244/6083-0,
Email info@blutev.de,
Webseite www.blutev.de



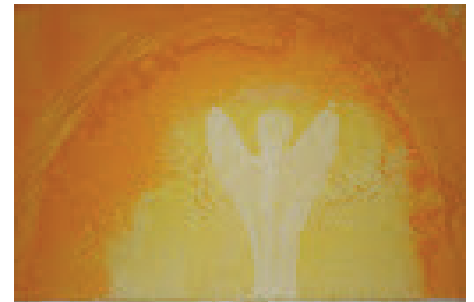
OnkoWalking Gruppen:

76356 Weingarten,
 am Spielplatz in der Kirchbergstraße, ReAktiv 07244-91991,
info@reaktiv-stutensee-weingarten.de
Montag, 15.00 Uhr Treffpunkt 76131 Karlsruhe, Sportinstitut des KIT, Engler-Bunte Ring 15, Gebäude 4040
Donnerstag, 10.00 - 11.00 Uhr 76131 Karlsruhe, Sportinstitut des KIT, Engler-Bunte Ring 15, Gebäude 4040
Donnerstag, 16.00 - 17.30 Uhr 76698 Übstadt, Anmeldung Tel: 07251-69146 Angelika Grassel
Mittwoch, 17.45 - 19.00 Uhr

Jetzt bei uns erhältlich: Kalender und Karten PalliativKunst 2014!

Geschenke und Grüße für einen guten Zweck
 Auf der Palliativstation Karlsruhe, die sich um Patienten kümmert, die an einer nicht mehr heilbaren und weit fortgeschrittenen Krankheit mit begrenzter Lebenserwartung leiden, fördern wir seit einigen Jahren ein kunsttherapeutischen Angebot. Patienten in ihrer letzten Lebensphase greifen zu Farbe und Pinsel, und verleihen ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck. Die so entstandenen Bilder durften wir in Grußkarten und in einen bewegenden Jahreskalender verwandeln. Alle Erlöse aus dem Verkauf der Kalender und Karten gehen zu-

gunsten des Förderkreises PalliativMedizin unter dem Dach von B.L.u.T.e.V.
 Für weitere Informationen und Bestellungen wenden Sie sich bitte an B.L.u.T.e.V.,
 Tel. 07244/6083-0



gemalt von Martina B., 28 Jahre alt



Mittwoch, 13. November 2013
18.30 - 20.30 Uhr,
Ringstraße 116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!

7. Karlsruher Patiententag

Leben mit Krebs

Informationen und Hilfen für Patientinnen, Patienten und Angehörige unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Klaus Stapf

Wo: Stadthalle – Kongresszentrum Karlsruhe
Wann: Samstag, 16. November 2013
10.00 bis 16.00 Uhr

Vorträge

- Was ist eine Tumorkonferenz – was leistet sie?
- Krebsentstehung verstehen und zielgenau behandeln
- Moderne Bildgebung in der Onkologie
- Man ist nie auf der sicheren Seite – Hilfe im Krankheitsrückfall

Offene Gesprächsrunden mit Experten zu aktuellen Krebsthemen

Workshops

Ausstellungen von Selbsthilfegruppen und Beratungsdiensten

Bildergalerie „Kunsttherapie in der Onkologie“

- Die Teilnahme ist kostenlos -

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Tel. 0721 974 - 7715 oder www.onkologischer-schwerpunkt-karlsruhe.de

Veranstalter: OSP – Onkologischer Schwerpunkt Karlsruhe
 Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH • St. Vincentius-Kliniken Karlsruhe gAG • Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Rüppurr • Vertreter der niedergelassenen Ärzteschaft

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:
 Amgen - Bayer Vital - B. Braun TrauCare - Bristol-Myers Squibb - Celgene - CSL Behring - Fresenius Biotech - GlaxoSmith Kline - Janssen-Cilag - Medac - Merck - Mundipharma - Novartis - PharmaMar - Roche - Sanofi-Aventis - Sirtex Medical Europe - Sparkasse Karlsruhe Ettlingen - Storch & Beller - Teva

Den genauen Umfang der Leistungen der obigen genannten Sponsoren erfahren Sie unter www.onkologischer-schwerpunkt-karlsruhe.de

Wir danken der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und der Regionalen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung des Stadt- und Landkreises Karlsruhe für die freundliche Unterstützung im Vorfeld des Patiententages



PalliativKunst 2014

Karten + Kalender

Schenken und Grüßen für einen guten Zweck

Karten
 mit Umschlag ab **1,80 €**

Kalender 2014 **6,00 €**

Hier erhältlich solange Vorrat reicht:

Weingarten:
 • B.L.u.T.e.V., Ringstr. 116
 • Steuerkanzlei Jordan, Höhefeldstr. 30a
 • Buchenwurm, Schillerstr. 21

Karlsruhe:
 Med. Klinik III, Haus D
 Städt. Klinikum Karlsruhe, Moltkestr. 90
 Sekretariat Palliativstation: Frau Ochs

Bestellung und weitere Informationen:
 Telefon: 07244/6083-0
 Internet: www.fk-palliativ.de
 unter: „So können Sie helfen“



zugunsten

Förderkreis PalliativMedizin
 Städtisches Klinikum Karlsruhe
 Geschäftsstelle: Ringstr. 116,
 76356 Weingarten, Tel. 0 72 44 - 60 83 - 0

Spendenkonto:
 Kto-Nr.: 30 78 33 10
 BLZ: 660 617 24
 Volksbank Stutensee-Weingarten eG

www.fk-palliativ.de

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen

„Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Verein der Vogelfreunde 1958



Arbeitseinsatz „oberer Vogelpark“

Die Arbeit nimmt uns niemand weg und es gibt noch viel zu tun. Deshalb wollen wir am kommenden **Samstag 9. November Beginn: 10.00 Uhr** einen weiteren Arbeitseinsatz starten. Bitte helft alle mit. Für Speis und Trank im Anschluss ist gesorgt.

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein



Lokalschau 2013

Der Kaninchen- & Geflügelzuchtverein C204 bedankt sich bei all seinen Gästen und Freunden der Zucht, für ihr zahlreiches Erscheinen. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Weingarten, die den Wanderpokal gestiftet hat.

Näheres zur Lokalschau gibt es in den nächsten Ausgaben der Turmberggrundschau.

Hundefreunde 4 Pfoten e.V.



Achtung, Zeitumstellung! Nach der Umstellung auf die Winterzeit treffen wir uns **zwei Stunden früher** auf unserem Platz



Herbst und Hund

in der Breitwiese!!! Die neuen Zeiten sind 15.15 - 16.00 Welpenschule 16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de erfahren Sie alles über unsere Philosophie und finden weitere Informationen und Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner! Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.

Schuljahrgänge



Jahrgang 1944/45

Zu einem gemütlichen Beisammensein mit unserer Spanierin Ilse treffen wir uns am 08.11.2013 ab 18 Uhr im FVgg Waldstadion, Lärchenweg 2 in Weingarten.

Es wäre schön wenn Ilse viele Schulkameradinnen -u. Kameraden begrüßen könnte. Bis bald im Waldstadion

Jahrgang 1945/46

Zu unserem Stammtisch am 19. November 2013 treffen wir uns am Bahnhof um 14:30 Uhr um nach Durlach zu fahren. Nach einem Rundgang durch die Altstadt gehen wir ins Vogelbräu, wo wir den Tag ausklingen lassen. Anmeldung bei Johann wegen der Fahrkarten.

Jahrgang 1946/47

Zu unserem letzten Stammtisch in diesem Jahr treffen wir uns am Dienstag, den 19.11.2013 ab 19.30 Uhr im „AO NANG“ im unteren Vogelpark in der Waldbrücke. Mitfahrgelegenheit ist geboten. Treffpunkt: Schuh-Gablenz um 19.15 Uhr. Wir hoffen ihr seid alle zu einem „Schwätzle“ und gutem Essen bereit.

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Zum Lesetag 2013 am 15. November wird ein Vorleseabend im Fränkischen Hof stattfinden. Den Beginn macht eine Kopfkissenstunde für Kinder von 16 Uhr bis ca. 17:30 Uhr. Die Kinder sollten eine Decke und ein Kopfkissen mitbringen, um es sich gemütlich zu machen. Ab 19 Uhr wird dann für Erwachsene vorgelesen, bis alles gelesen ist, was Bürger aus Weingarten vorstellen wollen. Dazu gibt es Wein und Knabbereien.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Ihren Besuch und nehmen Spenden gerne an. Wenn Sie eine Geschichte oder ein Gedicht haben, dass Sie besonders mögen und es gerne mit anderen teilen möchten, dann melden Sie sich bei uns und stellen Sie es an diesem Tag vor oder lassen Sie es vortragen. Sie können sich telefonisch bei unserer Kuratoriumsvorsitzenden, Frau Dr. Jacqueline Henning, Tel. 722622 melden oder per E-Mail unter info@buergerstiftung-weingarten.org. Natürlich sind wir immer auch persönlich für Sie ansprechbar.“

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse

vom 13. Spieltag am Sonntag,

3. November 2013

FVgg Weingarten 1 - TSV Reichenbach 2 1:2

Torschütze: Marco Daferner

FVgg Weingarten 2 - VfB Grötzingen 2 4:4

Spielevorschau

auf den 14. Spieltag am Sonntag,

10. November 2013

VfB Knielingen 1 - FVgg Weingarten 1

Die 2. Mannschaft ist spielfrei.

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Termine Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014

05.11.2013

D-Jugend: SV Blankenloch2 : FVgg um 18:30 Uhr

09.11.2013

C1-Jugend: SG Eggenstein/Leopoldshafen : SG Weingarten/Blankenloch um 13:00 Uhr

B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : FV Malsch um 14:15 Uhr in Blankenloch

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : SV Spfr. Forchheim um 16:00 Uhr in Weingarten

10.11.2013

D-Jugend: FVgg : VSV Büchig2 um 11:00 Uhr

13.11.2013

A-Jugend: PS Karlsruhe : SG Weingarten/Blankenloch um 19:00 Uhr

16.11.2013

C1-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : SpVgg Durlach-Aue2 um 12:00 Uhr

C2-Jugend: ASV Durlach : SG Weingarten/Blankenloch um 14:30 Uhr

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : TSV Reichenbach2 um 15:00 Uhr

17.11.2013

B-Jugend: SG KA-Nordost : SG Blankenloch/Weingarten um 10:30 Uhr

17.11.2013

B-Jugend: SG KA-Nordost : SG Blankenloch/Weingarten um 10:30 Uhr

Hallenmeisterschaft 2013/2014

16.11.2013

F1-Jugend: Spieltag ab 09:00 Uhr in Friedrichstal

17.11.2013

F2-Jugend: Spieltag ab 09:00 Uhr in Friedrichstal

F3-Jugend: Spieltag ab 13:30 Uhr in Friedrichstal

Die Hallenspiele der E-Jugend starten am 23/24.11. und die D-Jugend ab dem 07.12.2013. Die Spielpläne erscheinen in der nächsten Ausgabe.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



Spielergebnisse vom 03.11.2013:

Damen Oberliga

TB Bad Dürnheim - TSV Weingarten 1:3
(20:25, 19:25, 25:18, 18:25)

Damen Bezirksliga

TSV Weingarten 2 - TSG Bruchsal 1:3
(21:25, 27:25, 19:25, 23:25)

TSV Weingarten 2 - AVC St. Leon-Rot 0:3
(20:25, 8:25, 11:25)

Herren Bezirksliga

TSV Weingarten - TV Flehingen 2 3:2
(18:25, 25:20, 18:25, 26:24, 15:9)

TSV Weingarten - TSG Blankenloch 3 3:2
(25:21, 25:17, 21:25, 20:25, 20:18)

Vorschau

Sonntag 10.11.2013,
Mineralix Arena Weingarten

Damen Oberliga

15:00 Uhr: TSV Weingarten -
Heidelberger TV

Volleyball Damen bleiben in der Erfolgsspur

Am 03. November trafen die Volleyballerinnen des TSV Weingarten im 174 km entfernten Bad Dürnheim auf ihre nächsten Gegnerinnen. Die Damen des TB Bad Dürnheim standen nach einem Sieg bisher auf dem sechsten Tabellenplatz.



Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase war es der TSV Weingarten, der die spielentscheidenden Akzente setzte. Folgerichtig ging der erste Satz mit 25:20 an Weingarten. Auch im zweiten Satz gaben die Weingartnerinnen ihre Führung nicht ab und somit endete dieser mit 25:19.

Am Anfang des dritten Satzes geriet das Team um Kapitän Saskia Seiwert durch die guten Aufschläge der Gegnerinnen in einen Rückstand von 1:9 und konnte diesen auch nicht mehr einholen. Der dritte Satz ging verdient mit 18:25 an die Heimmannschaft aus Bad Dürnheim.

Die Weingartnerinnen ließen sich davon aber keineswegs entmutigen und wurden immer mehr zur spielbestimmenden Mannschaft, sodass der vierte Satz schließlich mit 25:18 gewonnen werden konnte.

Damit sicherten sich die Weingartnerinnen im fünften Saisonspiel den vierten Sieg und rutschen somit auf den zweiten Tabellenplatz. Am nächsten Sonntag, den 10.11.2013, trifft das Team im Spitzenduell auf den Tabellenersten vom

Heidelberger TV. Diese Partie verspricht Volleyball vom Feinsten und die Mannschaft wird alles daran setzen, ein weiteres Mal zu punkten.

Zu diesem Spitzenspiel in der Oberliga gibt es dann zum vorerst letzten Mal das kostenlose Chili con Carne für unsere Zuschauer. Die Mannschaft des TSV Weingarten hofft auf zahlreiche Unterstützung ihrer Weingartner Fans! Anpfiff ist um 15 Uhr in der Mineralix-Arena.

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Saskia Seiwert, Nadine Sagorski, Andrea Gärtner

Mitte: Nina Stolzenthaler, Kim Templin, Sandra Przybulewski, Vicky Papadileris

Libero: Lisa Weiß

Trainerin: Ana Suzana Skrenkovic

Einladung zu unserem nächsten Heimspieltag

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Wintersport / Wandern
www.tsv-weingarten.de



Wanderung „Karlsruher Bergdörfer“ am Samstag, 09. November

Treffpunkt: Bahnhof Weingarten West 9.20 Uhr, Abfahrt: 9.36 Uhr

Die Wanderung (ca.12 km) führt von Stupferich über Thomashof und Rittnerhof zum Turmberg. Eine Einkehr ist im Schützenhaus Turmberg vorgesehen.

Wanderführerin Heidi Ehrmann

Tel. 07244 706321

Wanderführerbesprechung für 2014

Die Wanderführerbesprechung findet am 14. Nov. um 17.00 Uhr bei Margareta Schaufelberger statt.

Skifreizeit „Classic“ vom 18. - 25.01.14 im Montafon

Unterkunft: Cresta-Hotel Tschaguns - Verpflegung: Halbpension mit Frühstücksbuffet, fünf-Gang-Wahl-Menu,

Salatbuffet - Fahrt: mit Omnibus

Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer,

Tel.: 07244 2618, Mobil: 0176

47212639, email: peterspohrer@web.de oder auf unserer Homepage

<http://www.tsv-weingarten.de/termine.html>

Skifreizeit „Family“

vom 01. - 08.03.14 Hohe Salve

Unterkunft: Hotel Itterwirt in Itter - Verpflegung Patrick kocht! Als Küchenhilfe kann man eingeteilt werden - Anreise mit Privat-PKW

Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer, Tel.: 07244 2618, Mobil: 0176 47212639,

email: peterspohrer@web.de

oder auf unserer Homepage

<http://www.tsv-weingarten.de/termine.html>

Skigymnastik jeden Freitag um 19.30 Uhr

Liebe Skifreunde, wer sich gerne auf die neue Skisaison vorbereiten möchte ist bei uns herzlich willkommen.

Wir treffen uns immer freitags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Schulturnhalle. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich - einfach vorbeikommen und mitmachen. Auf Euer Kommen freut sich Simone Garcia Montes (Tel. 07244 609047).

HSG Weingarten-Grötzingen



Landesliga Süd Männer:

HSG Weingarten/Grötzingen :

SG Stutensee 31:22 (17:11)

Ein rundum gelungenes Fazit ziehen die Handballer der HSG Weingarten/Grötzingen vom Lokald Derby gegen die SG Stutensee an Allerheiligen. Ein volles Haus und ein klarer Sieg: alle Erwartungen wurden erfüllt.

Allerdings kam das Ergebnis nicht so einfach zustande, wie es die nackten Zahlen ausdrücken.

Lange vor Spielbeginn waren die Sitzplätze in der Weingartner Walzbachhalle belegt; rund 400 Zuschauer gaben der Begegnung einen würdigen Rahmen. Trainer Kaupa musste neben den Langzeitverletzten Martus und Fierhauser auf die gesperrten Mokosch und Wieninger verzichten, und konnte so nur über drei Auswechselspieler im Feld verfügen. Nachdem die eingeteilten Schiedsrichter nicht erschienen waren, erklärten sich Peter Großmann vom TV Ettlingenweiler und Jürgen Oberst vom TSV Jöhlingen kurzfristig bereit, die Spielleitung zu übernehmen. Das Team hatte die Begegnung jederzeit im Griff und leitete souverän. Mit 10minütiger Verspätung wurde angepfiffen und der Gastgeber erwischte einen Blitzstart. Die Abwehr stand bombensicher, vorne wurde ausgezeichnet kombiniert. Insbesondere Florian Meinzer erzielte von Rechtsaußen bis zum 5:0 drei

blitzsaubere Tore und zeigte, dass die Nullnummer vom vergangenen Wochenende ein einmaliger Ausrutscher gewesen war. Mit 6 Toren wurde er an diesem Spieltag zum erfolgreichsten Feldtorschützen seiner Mannschaft und bildete mit dem agilen Patrick Schmidt auf Linksaußen eine starke Flügelzange.

Trainer Kölbl musste nach 7:11 Minuten die Auszeit nehmen, um seine Mannschaft neu zu justieren. Die SG erzielte daraufhin zwar den ersten Treffer, aber ohne Nachhaltigkeit. Die HSG blieb am Drücker und baute bis zur 17. Minute die Führung auf 10:3 aus. Bis dahin hatte die HSG ihre beste Saisonleistung gezeigt.

Allmählich schlichen sich erste Konzentrationsschwächen ein. Die Abschlüsse kamen zu schnell oder unvorbereitet. Der Gast bekam damit mehr Zugriff aufs Spiel, die Begegnung wurde ausgeglichener. Nach dem 14:7 verkürzte Stutensee innerhalb kurzer Zeit auf 15:11 und eine beruhigende Halbzeitführung der HSG kam in Gefahr. Mit einem Doppelschlag kurz vor dem Pausenpfiff legte der Gastgeber aber auf 17:11 vor.

Offensichtlich verleitete diese klare Führung zu Nachlässigkeiten, die der Gast nutzte, um binnen zwei Minuten nach Wiederanpfiff drei Tore zu schießen, so dass die Begegnung beim 17:14 wieder offen war. Die Halbzeitansprache des Trainers hatte bei der SG eindeutig Wirkung hinterlassen. Die Mannschaft zeigte sich in Abwehr und Angriff deutlich verbessert und stellte die HSG vor erhebliche Probleme. Insbesondere Max Weickum netzte in dieser Phase mehrfach ein. Als die Gäste in der 51. Minute den Anschluss zum 23:21 erzielten, kamen beim Anhang der Gastgeber größte Bedenken auf. Ein Zwischenergebnis von 6:10 nach 21 Spielminuten der 2. Halbzeit war mit Sicherheit nicht das, was nach den ersten 30 Minuten zu erwarten gewesen wäre. Die HSG hatte ihr strukturiertes Spiel verloren und verzettelte sich im Einzelkampf. Zum Glück konnte sich die Heimmannschaft auf ihren Torhüter Christian Henkens verlassen, der erneut eine exzellente Leistung bot und im Tor an diesem Tag den Unterschied ausmachte.

Im Angriff zeigte Patrick Ebel mehrfach Kostproben seine Potentials und strahlte ständige Torgefahr aus.

Wichtig auch, dass die Achse zum herausragenden Kreisläufer Björn Heiß funktionierte, der neben fünf Toren zahlreiche Zeitstrafen und 7m herausholte. Diese wurden in der kritischen Phase von Tim Kaupa und Maik Schmidt sicher verwandelt. Nach dem 25:21 öffnete Stutensee die Abwehr, lief der HSG dadurch jedoch ins offene Messer. Der Gastgeber nutzte die Abschlussschwächen des am Ende resignierenden Gegners, der binnen Wochenfrist eine zweite deftige Niederlage hinnehmen musste, zu einem 7:0 Lauf und kam über 30:21 zum klaren und über das gesamte Spiel gesehen verdienten Heimerfolg, der mit den Fans gebührend gefeiert wurde.

Tore HSG:

Meinzer 6, Kaupa 6/3, Heiß 5, Ebel 5, Boss 3, P. Schmidt 3, M. Schmitt 3/3

Tore SG:

Dozic 8/4, Weickum 4, Hartung 3, S. Gramm 2, Nagel 2, P. Gramm 1, Bartsch 1, Raviol 1

VORSCHAU:

Landesliga Süd Herren

Sonntag, 10.11., 18 Uhr,

Weierhofhalle Durlach

TS Durlach : HSG Weingarten/Grötzingen

Nach dem überzeugenden Heimsieg im Lokald Derby gegen die SG Stutensee kommt es für die HSG am kommenden Sonntag zum nächsten Nachbarschaftsduell. Gastgeber ist die Turnerschaft Durlach, die mit dem bisherigen Rundenverlauf sicher nicht zufrieden sein kann. Als 5. der Abschlusstabelle der vergangenen Saison mit 30:22 Punkten wurden gewiss mehr als die 4:12 Punkte angestrebt, die nach den bisherigen acht Saisonspielen zu Buche stehen. Die Mannschaft steht gegen die HSG also gewaltig unter Druck, um den Anschluss ans Mittelfeld zu halten und sich von den Abstiegsrängen zu entfernen. Dass Durlach über eine spielstarke Mannschaft verfügt, steht außer Frage und wurde beispielsweise beim klaren Heimerfolg gegen Forst bewiesen. Die HSG wäre also gut beraten, das Spiel nicht nur mit der gleichen Konzentration wie vergangene Woche zu beginnen, sondern dies auch über 60 Minuten durchzuhalten. Dann sollte es möglich sein, in Durlach zu punkten und die Serie von drei Spielen ohne Niederlage fortzusetzen. Trainer Kaupa kann am Wochenende wieder auf Mokosch und Wieninger zurückgreifen, so dass sich auch die Personalsituation etwas entspannt hat. Liebe Anhänger der HSG, unterstützt eure Mannschaft bei dieser schweren Auswärtsaufgabe.

Jugendspiele vom Wochenende

MÄNNL. C-JUGEND :

Vermeidbare Niederlage

HSG Weingarten/Grötzingen -

JSG Walzbachtal 2 28:30 (12:16)

Nervös begannen unsere Jungs das Spiel gegen Walzbachtal 2. Anfangs gelang der Spielaufbau überhaupt nicht und die HSG geriet schnell mit 1:6 ins Hintertreffen. Dieser Vorsprung konnte von den Gästen gehalten werden, so ging man mit 12:16 in die Pause.

Erst in Hälfte 2 wurde die Nervosität abgelegt. Unsere Jungs kamen besser ins Spiel und kämpften sich immer wieder bis auf zwei Tore heran. Mit etwas mehr Cleverness (Anspielen freier Mitspieler, überlegtere Torwürfe) wäre ein Sieg durchaus drin gewesen. Das Fehlen einiger Stammspieler (Pascal, Julian und Fabian) machte sich zusätzlich bemerkbar.

Unterstützt wurden wir durch drei Jungs der mD, die das wirklich super machten. Vielen Dank an Marvin, Jan und Simeon!

Es spielten:

Tobias (Tor), Moritz (2), Felix, Lukas (1) Jonas (8), Simon (10/3), Nikolaj (4), Jan, Simeon Marvin

MÄNNL. E-JUGEND :

Sieg gegen den Tabellenzweiten

HSG Weingarten/Grötzingen -

MTV Karlsruhe 22:18 (12:8)

Es war ein Bild mit Seltenheitswert: während normalerweise die Auswechselbank eher spärlich besetzt ist, konnte Trainerin Anja heute mit Hilfe von Spielern der Minis und zwei Mädchen aus der weiblichen E-Jugend mit einem kompletten Kader von 14 Spieler(innen) antreten. Das Spiel begann schwungvoll und ausgeglichen, doch nach dem 6:6 zeigte sich die spielerische Überlegenheit der HSG. Zur Pause führte das Team mit 12:8 und beim 18:10 war der Sieg der HSG absehbar. Nachdem die Trainerin vermehrt die jüngeren Spieler einwechselte und die Stammspieler auf der Bank pausierten, geriet der Spielfluss ins Stocken und der MTV kämpfte sich auf 19:16 heran. Letztendlich konnte aber der verdiente Sieg über den Tabellenzweiten mit 22:18 über die Ziellinie gerettet werden.

Es spielten:

Torben (TW), Phillip (14), Nils, Mika (2), Toni, Florian (3), Samira, Lucca, Max, Eliah, Evan, Chantal (3), Niclas, Marc.

WEIBL. D-JUGEND :

Erneut deutlicher Sieg durch starke Mannschaftsleistung

HSG Weingarten/Grötzingen -

SG Malsch Ettligenweier 29:14 (11:8)

Ein gelungenes Spiel zeigte die WD-Jugend am vergangenen Freitag. Die Gäste der SG reisten mit nur 7 Spielerinnen an. Diese Schwäche wussten die Mädchen der HSG gut auszunutzen und spielten von Anfang an mit schnellem Tempo von hinten heraus. Nach den ersten Minuten führte man schon mit 3:0. Diesen 3-Tore Vorsprung behielt man bis zur Halbzeitpause bei.

Da sich beim Gegner zeitweise Spielerinnen verletzten, spielte man fairer Weise 5 gegen 5 und sogar 4 gegen 4. Auf dem Spielfeld ergab sich somit noch mehr Platz, den die Spielerinnen der HSG nutzten, um tolle Tore zu erzielen. Der Gegner versuchte es gleich zu tun, scheiterte allerdings des öfteren an unserer Torfrau. Kontinuierlich wurde der Vorsprung ausgebaut und ein klarer 29:14 Sieg verbucht. Danke an Chantal von der WE fürs Aus helfen!

Es spielten:

Meike Kästing (Tor), Jana Fäcks(7), Milena Hildenbrand(3/1), Leonie Friedrich(8), Kim Alina Quittkat(2), Megan Kessler(5), Jule Gross, Kim Walker (3), Nina Frank, Chantal Schulz(1)

Weibl. A-Jugend**TS Mühlburg - HSG Weingarten/
Grötzingen 16:21****Spiele am kommenden Wochenende**

Weibl. D-Jugend

09.11.2013 14:45 Uhr Neuenbürg

Männl. E-Jugend

10.11.2013 12:15 Uhr Albgau

Männl. D-Jugend

10.11.2013 13:00 Uhr Weingarten

Männl. C-Jugend

10.11.2013 14:15 Uhr Weingarten

Weibl. A-Jugend

10.11.2013 15:45 Uhr Weingarten

Spielerinnen und Spieler gesucht !!!

Die Jugendmannschaften der HSG Weingarten/Grötzingen freuen sich immer über neue Mitspieler.

Wer Lust hat, kommt einfach vorbei. Die Trainingszeiten könnt ihr auf unserer Homepage unter www.hsg-wg.de erfahren.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de

Deutlicher 24:8-Sieg gegen Triberg
Am vergangenen Samstag konnte der SV Germania 04 Weingarten gegen den SV Triberg mit 24:8 die Oberhand behalten und machte somit einen großen Schritt in Richtung Endrunde. Die Verantwortlichen der Germanen nutzten gleich den ersten Kampf nach dem Stilartwechsel, um eine eventuelle Aufstellungsmöglichkeit für die Playoffs zu testen.

Hierzu kam Alexandru Chirtoaca stilartfremd im Fliegengewicht zum Einsatz. Diese Option ermöglichte den Einsatz von Bekhan Kurkiev, da der etatmäßige Fliegengewichtler im griechisch-römischen Stil, Araz Khalilov, als zweiter Nicht-EU-Ausländer nicht zusammen mit Kurkiev aufgeboden werden darf. Alex machte seine Sache gut und entschied seinen Kampf durch technische Überlegenheit für sich. Sein Gegner war allerdings kein gestandener Bundesligaringer, sondern der Jugendliche Lukas Springmann, welcher an diesem Tag zu seinem Bundesligadebüt kam und sich dafür gut verkaufte. Im anschließenden Schwergewichtskampf konnten die Gäste aus dem Schwarzwald einen ihrer beiden Einzelsiege feiern. Johannes Kessel konnte zwar mit einer 3:0-Führung in die Kampfpause gehen, diese aber nicht über die volle Zeit retten und musste sich am Ende mit 4:11 Wertungspunkten geschlagen geben. Neben Kessel kam Marcel Ewald zu seinem ersten Kampf in der Bundesliga in dieser Saison und er machte seine Sache deutlich besser. Gegen Marin Filip erkämpfte er einen 2:1-Punktsieg. Ramsin Azizsir machte zwar nicht seinen ersten Bundesligakampf der aktuellen Runde, kam jedoch zum ersten Mal in der Klasse bis 96 kg griechisch-römisch zum Einsatz. Seinem Gegenüber, dem mehrfachen Medaillengewinner bei Deut-

schen Einzelmeisterschaften, Andreas Fix, lieferte er einen kampfbetontes Duell und sicherte sich mit 2:0 Punkten den Sieg. Im letzten Kampf vor der Pause zeigte Ionut Panait wieder einmal seine konditionelle Überlegenheit. Sein Gegner Aurelian Leciu war sichtlich mit der aktiven Ringweise von „Johnny“ überfordert und so blieb dem guten Kampfrichter Petar Stefanov nichts anderes übrig, als den Triberger Ringer nach der vierten Passivitätsverwarnung von der Matte zu stellen. Halbzeitstand 13:4. Nach der Pause sahen die Zuschauer in der Mineralix-Arena dann ausschließlich ausgeglichene und spannende Kämpfe. Bis auf das Duell in der Gewichtsklasse bis 66 kg im freien Stil hatten immer die Athleten im Trikot der Germanen am Ende die Oberhand. In dieser Gewichtsklasse brannte Anatoli Guidea gegen Mihail Sava auf Revanche für seine Niederlage in der Vorrunde, welche ihm allerdings leider nicht gelang. Zuvor konnte Bekhan Kurkiev mit 8:4 Wertungspunkten über den deutschen Athleten



OSM Alexander Hill berichtet den Senioren über aktuelle Themen des Vereins

Michael Kaufmehl triumphieren. In der Gewichtsklasse bis 84 kg im klassischen Stil feierte Ilian Georgiev seinen 11. Sieg im 13. Kampf für den SVG. Seinem Gegner Kai Roter überliess er keinen einzigen Wertungspunkt und konnte selbst vier Punkte erzielen. Den besten Kampf des Abends machte der Oldie im Team von Frank Heinzlebekker, der „Commander“ Adam Juretzko. Gegen den armenischen Topathleten Aram Julfalakyan zeigte Adam tolle Aktionen und heizte die ohnehin schon gute Stimmung in der Mineralix-Arena dadurch noch mehr an. Im letzten Kampf der Begegnung musste der Ringer der Gästemannschaft nach dem ersten Kampfabschnitt leider aufgeben. Zu diesem Zeitpunkt führte Georg Harth mit 8:5 Punkten. Durch die Aufgabe seines Gegners bekam er vier Mannschaftspunkte zugesprochen und besiegelte somit den 24:8-Endstand.

Am kommenden Samstag reisen die Germanen dann auf die Ostalb zum KSV Aalen 2005. Hier möchte man wiederum punkten, um dann beim kommenden Heimkampf am 16.11. nichts unversucht zu lassen, dem ungeschlagenen ASV Nendingen im Kampf um Tabellenplatz eins ein Bein zu stellen.

Ehrenmitglieder-und Senioren-treffen der Weingartner Schützen

Traditionell findet jedes Jahr im Oktober ein Treffen der Senioren des Vereins statt. Es waren 25 unserer Ehrenmitglieder und Senioren anwesend. Der Ehrenoberschützenmeister Klaus Gierich begrüßte die Anwesenden und informierte über das Freundschaftstreffen in Pauluszell und gab den Termin zur Matinee 90 Jahre Schützenverein und 60 Jahre Wiedergründung des Schützenverein Weingarten am 13. April 2014 bekannt. Die Anwesenden freuten sich über die gute Platzierung der Weingartner Jugendabteilung beim Wettbewerb Schule und Verein. Hier konnte der Jugendleiter Markus Gierich mit seinem Schulprojekt den 3. Platz in Baden Württemberg erzielen. Ehrenvorsitzender Kurt Haas und einige weiteren Eh-

renmitglieder waren verhindert und somit entschuldigt. Der Oberschützenmeister Alexander Hill berichtete über aktuelle Veranstaltungen der Weingartner Schützen-Wein-u. Straßenfest, Wochenende der Schützenvereine mit Wildbret- u. Pokalschießen, Bauaktivitäten und Mitgliederentwicklung. Das gemütliche Zusammensein und gute Gespräche rundete ein gemeinsames Mittagessen ab. Das nächste Ehrenmitgliedertreffen findet am Pfingstmontag 2014 statt.

Am Sonntag 10. November findet kein Schießtraining statt.**Aktuelle Trainingszeiten:****Kugeldisziplinen:**

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger-

und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und

Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2013:

09.11.2013 Königsfeier in der Mineralix-Arena, Beginn 19.30 Uhr
06.12.2013 Monatstreffen

Der Schützenverein Weingarten lädt ein zu seiner traditionellen Königsfeier

Am kommenden Samstag ist es endlich soweit. Das Geheimnis um den neuen Bürgerkönig und die neue Schützenkönigsfamilie wird gelüftet. Hierzu lädt der Schützenverein Weingarten die gesamte Bevölkerung am **9. November 2013, Beginn 19:30 Uhr, in die Mineralix-Arena** recht herzlich ein.

Ein unterhaltsames Programm mit Auftritten des Tanzclub Kristall wird Sie durch den Abend begleiten, der von der Gemeinde Weingarten gestiftete Wanderpokal wird an die Siegermannschaft überreicht und auch das Tanzbein darf geschwungen werden.

Der Eintritt ist wie immer frei. Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnt hervorragender Weise der SV Germania. Warum also den Abend zuhause verbringen? Kommen Sie doch einfach vorbei. Es wird mit Sicherheit ein sehr unterhaltsamer und interessanter Abend werden. Auf Euer Kommen freut sich der **Schützenverein 1924 e.V. Weingarten.**



Landesschützenkönigsfamilie 2013

Neuer Landesjugendschützenkönig und 1. Landesjugendritter kommen vom Schützenverein Weingarten

Sehr spannend ging es beim diesjährigen Landeskönigsball in St. Leon-Rot zu. Mit Sven und Moritz Hartmann waren gleich zwei Jungschützen vom Schützenverein Weingarten für den Landesjugendschützenkönig nominiert. Würde es für einen der beiden zum Titel reichen? Oder gab es sogar einen noch besseren Jungschützen? Mit einer großen Delegation und voller Vorfreude führen die Weingartener Sportschützen zum Landeskönigsball ins Kulturzentrum „Harres“ in St. Leon-Rot.

Nach einem abwechslungsreichen Programm mit Showeinlagen und Ehrungen

konnte man die Spannung richtig spüren. Der Höhepunkt des Abends, die Proklamation der neuen Landesschützenkönigsfamilie 2013, stand kurz bevor. Mit einem 20 Teiler (gemessen wird in 100stel Millimeter vom Zentrum der Scheibe entfernt) belegte Moritz Hartmann den 2. Platz und wurde damit zum 1. Landesjugendritter ernannt.

Doch was war mit Sven? Wurde er der neue Landesjugendschützenkönig? Hierzu ließ sich der Landesschützenmeister Roland Wittmer etwas Originelles einfallen. Mit einem ferngesteuerten Modellflugzeug ließ er die Namensliste der Erstplatzierten auf die Bühne einfliegen. Sven Hartmann konnte sich mit einem 19 Teiler knapp vor seinem Vereinskameraden durchsetzen und wurde neuer Landesjugendschützenkönig. Damit nimmt Sven auch automatisch am Bundesjugendkönigschießen 2014 in Oldenburg teil.

Dass mit Weingartener Jungschützen immer zu rechnen ist, hat sich in den vergangenen Jahren bereits mehrfach gezeigt. Mit Manuel Garcia Montes stellte der Schützenverein Weingarten schon einmal den Landesjugendschützenkönig und mit Mathias Morrkopf einen weiteren Landesjugendritter.

Der Weingartener Schützenverein gratuliert Sven und Moritz Hartmann zu diesem großartigen Erfolg und wünscht weiterhin „Gut Schuss“.



Moritz Hartmann (links) 1. Landesjugendritter und Sven Hartmann (Mitte) Landesjugendschützenkönig

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V.



Wassergymnastik

Dienstag, 12. Nov., 19.00 Uhr, Walzbachbad. Bitte pünktlich um 18.45 Uhr an der Kasse sein! Herzsportgruppe Mittwoch, 13. Nov., 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

Ansprechpartner

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, rufen Sie gerne an bei: Witolf Steglich, 1. Vors., 07244-74 17 16,

Richard Geggus, Übungsleiter, 07244-8397

Homepage: www.bsv-weingarten.de

Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.



www.skiclubstabil.de

Stammtisch am 08.11. in der Mineralix Arena

wir treffen uns zum nächsten Stammtisch am 08.11. ab 20.00 Uhr in der Gaststätte Mineralix Arena. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Helferfest am 15.11.

Alle Helfer, die uns in diesem Jahr bei unseren Veranstaltungen unterstützt haben, sind herzlich zu unserem Helferfest am 15.11. eingeladen. Bitte meldet Euch bis spätestens 12.11. unter info@skiclubstabil.de an.

Eröffnungsfahrt Sölden 29.11.-01.12.

Für unsere Eröffnungsfahrt nach Sölden sind noch Plätze frei. Weitere Infos hierzu auf unserer Homepage skiclubstabil.de

Familienanzeigen!

Sie informieren schnell und zuverlässig Verwandte, Bekannte und Freunde über familiäre Ereignisse.

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 0 72 44 / 70 21 0

info@turmberggrundschau.de

www.turmberggrundschau.de